

H. Dv. 272

~~on 12451.~~

~~243 924~~

Nur für den Dienstgebrauch

~~Kop 55.~~

Muster

für taktische Zeichen des Heeres

~~Копия документов
иностраным армиям
и ВМФ СССР~~

ЦЕНТРАЛЬНЫЙ ВОЕННЫЙ ЗАВОД 24 März 1941
МИНИСТЕРСТВА ОБОРОНЫ РСФСР

№ фонда	500
№ описи	12451 Berlin 1941
№ инв.	62
№ экземпляров	31

Gedruckt in der Reichsdruckerei

~~1033~~

ЦЕНТРАЛЬНЫЙ АРХИВ
МИНИСТЕРСТВА ОБОРОНЫ РФ

H. Dv. 272

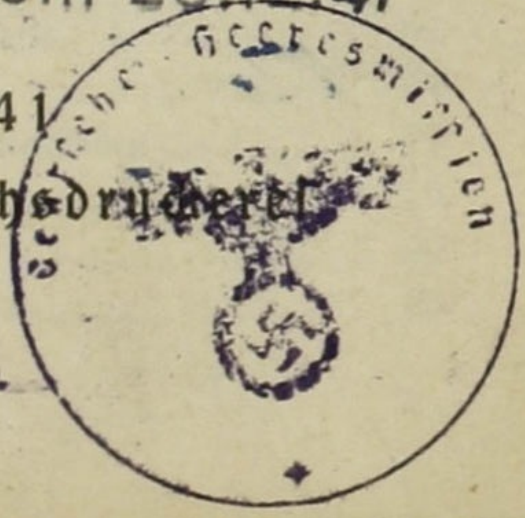
№ фонда	500
№ описи	12451
№ дела Nur für den Dienstgebrauch	62
№ коробки	31

Muster
für taktische Zeichen
des Heeres

Überwiesen aus dem Bestande des
Generalkdw. I. u. V. Verw.
H. Vorschr. V. Berlin am 28.12.41

Vom 24. März 1941
Vereinnahmt im Bestandsbuch für
H.Dvs.-bes. Liste vom 28.12.41

Berlin 1941
Gedruckt in der Reichsdruckerei



Oberkommando des Heeres

S. Du. O. R. S., den 24. März 1941

Gen St d S/Ausb Abt (IIb)

Nr. 400/41

Ich genehmige hiermit die H. Dv. 272
»Muster für taktische Zeichen des Heeres«.
Änderungen und Ergänzungen bedürfen
meiner Genehmigung.

Die bisherige H. Dv. 272 »Muster für
taktische Zeichen des Heeres«, herausge-
geben vom Oberbefehlshaber des Heeres,
4. Abteilung (V), Generalstab des Heeres,
Nr. 3500/36 tritt außer Kraft.

Im Auftrag
Halder

2

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
A. Erläuterungen des Aufbaus der taktischen Zeichen.	
1. Grundzeichen für Kommandobehörden, Stäbe und Führer von Einheiten	7
2. Grundzeichen der Waffengattungen	9
3. Grundzeichen der Waffen	13
4. Grundzeichen der Motorisierung	14
5. Zusatzzeichen	16
6. Zusatzbuchstaben	16
7. Zusatzzahlen	26
B. Zeichen für Kommandobehörden, fechtende Truppen, Versorgungstruppen und Einrichtungen der Heeresversorgung.	
I. Kommandobehörden und höhere Stäbe	29
II. Fechtende Truppen:	
1. Infanterie	33
2. Infanterie (mot) und Schützen (mot)	39
3. Gebirgsjäger	47
4. Panzer	50
5. Panzerjäger	53
6. Kavallerie und Aufklärungstruppen	55
7.	61

7. Artillerie und Heeresflakartillerie	61
8. Nebeltruppe	74
9. Vermessungstruppen und Kartenstellen	77
10. Pioniere	79
11. Eisenbahnpioniere	83
12. Festungspioniere	86

1*

4

	Seite
13. Technische Truppen	88
14. Bautruppen	90
15. Nachrichtentruppe	91
16. Fahrtruppe	107
17. Tross	110
III. Versorgungstruppen und Einrichtungen der Heeres-	
versorgung:	
1. Nachschubdienste	112
2. Verwaltungsdienste	120
3. Sanitätsdienste	123
4. Veterinärdienste	128
5. Ordnungsdienste	130
6. Straßenbaudienste	131
7. Feldpostdienste	132

C. Sonderzeichen.

1. Transportwesen	133
2. Sperrdienst	136
3. Flußübergang	140
4. Stellungsorten	142

5. Taktische Grenzen	147
--------------------------------	-----

Anhang.

A. Taktische Zeichen der Luftwaffe.

I. Kommandobehörden und höhere Stäbe	150
II. Truppen:	
1. Fliegertruppe	152
2. Flakartillerie	157
3. Luftnachrichtentruppe	160

B. Taktische Zeichen der Kriegsmarine.

Seite	Aufbau der taktischen Zeichen
I. Kommandozeichen 163	Kommando- behörden, höhere Stäbe
II. Seestreitkräfte:	
1. Schiffe 165	Infanterie, In- fanterie (mot), Schützen (mot), Gebirgsjäger
2. Schiffe mit Stäben 166	
3. Flottenstreitkräfte 166	
4. Boote, Rotten, Doppelrotten 167	Panzer, Panzer- jäger, Kavallerie, Aufklärungs- truppen
5. Bootsverbände 168	
6. Spezialschiffe 169	
7. Verbände von Spezialschiffen 170	
III. Sperrwaffe 171	Artillerie, Flak- Artillerie, Nebel- truppen, Ver- messungstruppen
IV. Küstenartillerie:	
1. Seezielbatterien 172	
2. Flakbatterien 172	Pioniere, Eisen- bahnpiioniere

3

3. Gefechtsstände	174
4. Batteriestände	174
5. Marine-Artillerie-Abteilungen	176
V. Verschiedenes	176

Schn. Pioniere,
Festungspioniere,
Sechn. Truppen,
Bautruppen

Nachrichten-
truppen

Fahrtruppe, Tross

Versorgungs-
truppen und
Einrichtungen
der Seeres-
versorgung

Transportwesen,
Sperrdienst,
Flußübergang,
Stellungskarten,
Takt. Grenzen

Luftwaffe

Kriegsmarine



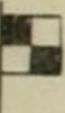
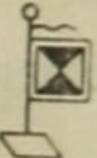
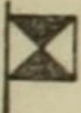
4

A. Erläuterungen des Aufbaus der taktischen Zeichen.




Die taktischen Zeichen setzen sich aus den Grund-
zeichen zusammen, die durch Zusatzzeichen, Zusatz-
buchstaben und Zusatzzahlen ergänzt werden können.


1. Grundzeichen der Commando-ehörden

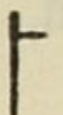
1. Standarten der Kommandoabteilungen,
Stäbe und Führer von Einheiten.

-  Oberkommando des Heeres
-  Heeresgruppenkommando
-  Armeeoberkommando
-  Panzergruppenkommando
-  Generalkommando

8

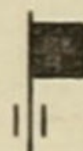
-  Divisionskommando
-  Brigadestab
-  Regimentsstab

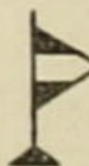
 Bataillonsstab


 Führer einer Kompanie

Die Waffenzugehörigkeit der Kommando-
behörden usw. wird durch Hinzufügen des
Grundzeichens für die einzelnen Waffen-
gattungen (siehe A 2) an, unter oder über dem
Flaggenschaft gekennzeichnet.

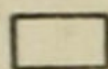
Beispiel:

 Stab eines Artillerieregiments

 Kommando einer Gebirgsdivision

 Stab einer Fahrabteilung

2. Grundzeichen der Waffengattungen.

 Infanterie

▲ Gebirgstruppe

⊗ Krastradschützen

▭ Panzer

▴ Panzerjäger




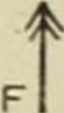


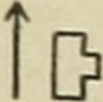


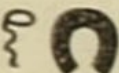
┌▭ Kavallerie und Aufklärungstruppen

⊗ Radfahreinheiten


|| Artillerie

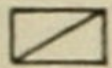
○ Fla- und Fla-Einheiten

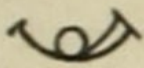
▭ Nebeltruppe

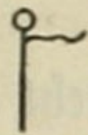
-  Vermessungstruppe
-  Pioniere
-  Eisenbahnpioniere
-  Festungspioniere
-  Bautruppe
-  Fahrtruppe
-  Nachrichtentruppe
-  Nachschubdienste
-  Sanitätsdienste
-  Veterinärdienste

6

 Verkehrsreglungsdienste

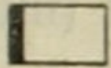
 Feldgendarmerie


 Feldpostdienste

Die Zugehörigkeit zu einem Panzerverband wird durch das Zeichen  zum Ausdruck gebracht.

Zur Kennzeichnung der Kompanie usw. der einzelnen Waffengattungen — mit Ausnahme der Artillerie — wird die linke Seitenlinie des Grundzeichens verstärkt.

Beispiel:

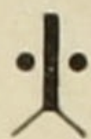
 Schützenkompanie

 Panzerkompanie

Bei der M. G. K. und J. G. K. wird der Mittelstrich, bei der Radfahr- und Krastradschützenkompanie der Kreis und bei der Panzerspähkompanie usw. die rechte Seitenlinie verstärkt.

12

Beispiel:



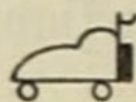
Maschinengewehrkompanie



Infanteriegeschützkompanie



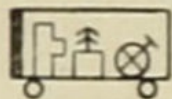
Krastradschützenkompanie



Panzerspähkompanie

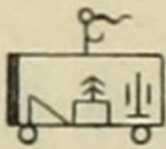
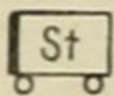
Besteht eine Kompanie aus mehreren Teileinheiten (Stabskompanie und schwere Kompanie), so sind in das Kompaniezeichen der Waffengattung die taktischen Zeichen der Teileinheiten oder zur Vereinfachung das St bzw S einzutragen.

Beispiel:



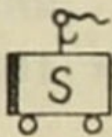
Stabskompanie (mot) eines Infanterieregiments (mot)

oder:



Schwere Kompanie einer Panzer-
aufklärungsabteilung

oder:

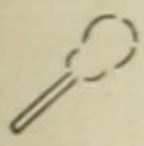


3. Grundzeichen der Waffen.

•|• Maschinengewehr

▭ Granatwerfer

||| Infanteriegeschütz

 Flammenwerfer

I Panzerbüchse

II Panzerjägerkanone

III Feldkanone

IV Feldhaubitze

V schweres Flachfeuergeschütz

VI schweres Steilfeuergeschütz

14

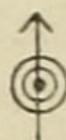
Diese Grundzeichen werden durch Zusatzzeichen (— ^ o) ergänzt, um die besondere Eigenart oder das Kaliber der Waffen zu kennzeichnen.

Beispiel:

II Panzerjägerkanone 5 cm



Schweres Maschinengewehr

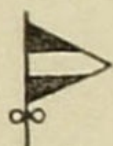


21 cm Mörser

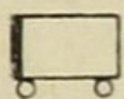
4. Grundzeichen der Motorisierung.

Kommandobehörden und Stäbe motorisierter Verbände und vollmotorisierte Einheiten — mit Ausnahme der Panzerheiten — erhalten das Zeichen ○○

Beispiel:



Kommando einer Infanteriedivision (mot)



Schützenkompanie (mot)



Panzerkompanie

8

Stäbe teilmotorisierter Verbände oder teilmotorisierte Einheiten erhalten das Zeichen ○

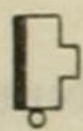
Beispiel:



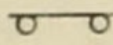
Stab einer Gebirgsdivisionsnach-



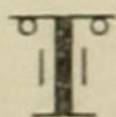
richtenabteilung (tmot)



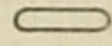
Nachrichtenskompanie (tmot) einer
Infanteriedivision

Einheiten, die mit Kraftzug fortbewegt
werden, erhalten das Zeichen  über
dem Truppenzeichen.

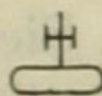
Beispiel:



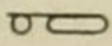
Infanteriegeschützkompanie (mot Z)

Einheiten auf Selbstfahrlafette erhalten
unter dem Truppenzeichen das Zeichen 

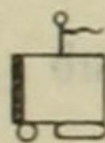
Beispiel:



Sturmgeschützbatte-
rie

Einheiten auf gepanzerten Halbfettenfahr-
zeugen erhalten unter dem Truppenzeichen
das Zeichen 

Beispiel:

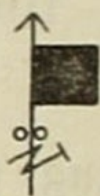


Schützenkompanie (gep.) eines Pan-
zerverbandes

5. Zusatzzeichen.

Die Zusatzzeichen sollen die Eigenart eines Stabes oder einer Einheit näher erläutern.

Beispiel:



Stab eines Kommandeurs der Nachrichten-Aufklärungstruppen (mot)



Werkstattkompanie

6. Zusatzbuchstaben.

Die Buchstaben F, Gr, Ls, Sich, St, Str und Wa, die auf eine Sonderverwendung hindeuten, werden stets links des taktischen Zeichens gesetzt.

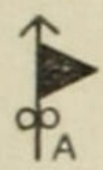
Beispiel:

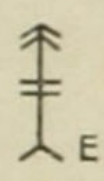


Festungs-Pionier-Stab

Die übrigen Buchstaben bezeichnen Art und Zugehörigkeit. Sie stehen rechts des taktischen Zeichens.

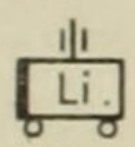
Beispiel:

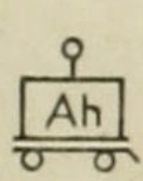
 Stab einer Armeenachrichtenabteilung (mot)

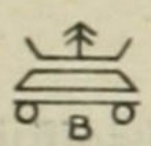
 Eisenbahnbatterie 17 cm Kanonen

In Ausnahmefällen steht der Buchstabe in, über oder unter dem taktischen Zeichen

Beispiel:

 Lichtmeßbatterie (mot)

 Zug (Lastkraftwagen mit Anhänger) einer Kraftwagentransportkompanie

 Brückensolonne (mot) B-Gerät

18

Die Abkürzungen gelten nur in Verbindung mit den taktischen Zeichen. Sie dienen nicht als Anhalt für den Schriftverkehr.

A	Anschluß
A	Armee
A	Artillerie
A	Aufklärung
A	Ausgabe
A	Auslade
ABA	Armeebefleidungsamt
ABL	Armeebefleidungs-lager
Ah	Anhänger
Ausl. K.	Ausladekommissar
AVA	Armeeverpflegungsamt
AVL	Armeeverpflegungs-lager
B	Bau
B	Brückengerät B
Bb	Beobachtung
Bp	Betrieb

Betr.	Betrieb
Betr. St.	Betriebsstoff
B. G. O.	Beauftragter Generalstabsoffizier
Bhf	Bahnhof
B. Inst.	Befleidungsinstandsetzung

10

Br	Brücke
BT	Bergbau Tagebau
BT	Bergbau Tiefbau
Bv. T. O.	Bevollmächtigter Transportoffizier
C	Brückengerät C
D	Division
D	Dolmetscher
D	Brückengerät D
DVA	Divisionsverpflegungsamt
E	Eisenbahn
E	Elektrizität
Eg	Entgiftung
E. Kch.	Eisenbahnküchenwagen
Erk	Erkundung

ERK Ermittlung
Ers Ersatz, Ersatzteil
Eseu Entseuchung
Etra Eisenbahntransportabteilung
EVM Ersatzverpflegungsmagazin

F Fahrtruppe
F Fernsprechverbindung
F Festung

2*

20

f französisch
Feld. Feld
F K Feldkommandantur
F. Sd. Abt. Feldsonderabteilung
Fü Führung
F. W. Feldwache

G Gas
G Gasse
G gemischt
G Gift

Gef.	Gefecht
Gefang.	Gefangene
Gep.	Gepäck
Ger.	Gerät
g. F. P.	Geheime Feldpolizei
Gr	Grenzschutz
GW	Gas Wasser

H	Heer
H	Herbertgerät
Ha	Hafer
Hb	Hochbau

Heim	Heimat
Hf.	Hafen
H. Gr.	Heeresgruppe
H K	Höheres Kommando
HUV	Heeresunterkunftsverwaltung
HVD	Heeresverpflegungsdienststelle

J Infanterie

Inst Instandsetzung

K Kommandantur

K Kommandeur

K Korps

Kch Küche

KD Kavalleriedivision

Kdo Kommando

Kdo Pk Kommando der Parke

Kf Kraftfahr-

Kfz Kraftfahrzeug

Kol Kolonne

kr krank

22

Kr Kreis

KVL Korpsverpflegungslager

Kw Kraftwagen

l	leicht
Li	Lichtmeß
L. Kr.	Leichtfranker
Ls	Landeschützen
Lz	Lazarett
l. z.	leicht zerlegbar

M	Mineralöl
M	Munition
m	mittel
MA	Mineralöl A
MB	Mineralöl B
M. Kpf.	Meldkopf
M. Sst.	Meldesammelstelle

N	Nachrichten
Ns	Nachschub

O	Offizier
O	Ort
OEFK	Oberfeldkommandantur
OK	Ortskommandantur
P	Pat
p	polnisch
Pf	Pfeiler
Pi	Pionier
Pk	Parke
Prop	Propaganda
Pz	Panzer
Pz. Gr.	Panzergruppe
Pz. Sp.	Panzerstaffel
R	Reifen
r. A.	rückwärtiges Armeegebiet
Rauhf.	Raubfutter
Res.	Reserve
r. H.	rückwärtiges Heeresgebiet
S	Sammler
S	Seuche
S	Signal

s	schwer
Sch	Schallmeß
Sich	Sicherung
s. S.	schweres Schiffsbrückengerät
S. St.	Sammelstelle
St	Stab
St	Stellung
St	Stellwerk
St	Sturm
Str	Straße

T	Tank
T	Tankstelle
T	technisch
T	Träger
T	Brückengerät T
t	tſchechiſch
T. O.	Transportoffizier
Tp	Transport

U	Umschlag
U	Untersuchung
US	Unterwasserschneide

13

V	Berpflegung
V	Borwarner
Va	Berpflegungsamt
Verm	Bermessung
Vers.	Bersorgung
Vers. Bez.	Bersorgungsbezirk

W	Wasser
W	Wehrkreis
Wa	Wachtruppe
Wfm.	Waffenmeister
Wirtsch.	Wirtschaft
Wl.	Weiterleitung

W. I. St. Weiterleitungsstelle
WT Wechselstromtelegraphie
W. V. D. Wehrmachtverkehrsdirektion

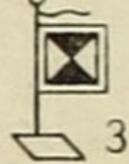
Z Zentral
z. b. V. zur besonderen Verwendung
Zw Zweig

7. Zusatzzahlen.

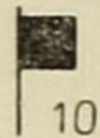
Rechts neben dem taktischen Zeichen wird die Nummer der Kommandobehörde, des Stabes, des Verbandes oder der Kompanie usw. gesetzt.

Es werden mit arabischen Zahlen gekennzeichnet: Armeeoberkommando, Panzergruppe, Division, Regiment, Bataillon usw. (selbstständig), Kompanie usw.

Beispiel:



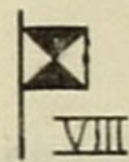
Vanzergruppe 3



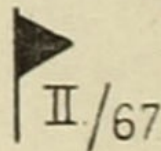
Infanterieregiment 10

Mit lateinischen Zahlen werden Generalkommandos und nicht selbständige Bataillone usw. gekennzeichnet.

Beispiel:



Generalkommando VIII. A. R.



II. Bataillon J. R. 67

14

Die Zahl unter dem taktischen Zeichen gibt die Anzahl der Waffen dieser Einheit an.

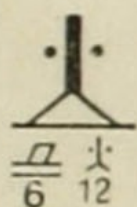
Beispiel:



Batterie I. Feldhaubitzen zu 4 Geschützen

Die Zahl unter dem taktischen Zeichen unter Beifügen der Waffenzeichen bringt die Ausstattung einer Einheit mit verschiedenen Waffen zum Ausdruck.

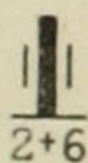
Beispiel:



Maschinengewehrkompanie mit 12 schweren Maschinengewehren und 6 schweren Granatwerfern

Ist eine Einheit mit Waffen verschiedenen Kalibers ausgerüstet, so wird die Zahl der Waffen jedes Kalibers unter dem taktischen Zeichen angegeben. Diese Zahlen werden mit dem + Zeichen verbunden. Die erste Zahl bedeutet das schwerere Kaliber.

Beispiel:



Infanteriegeschützkompanie zu 2 schweren und 6 leichten Infanteriegeschützen

Tragfähigkeit von Fähren und Brücken wird durch Setzen der Tonnen-Zahl unter die Mitte des taktischen Zeichens zum Ausdruck gebracht.


Beispiel:


$\frac{1 \parallel}{\circ_{48} \circ}$ leichte Artilleriekolonnen (mot) (48 t)


$\frac{\parallel}{40}$ Brücke zu 40 t Tragfähigkeit

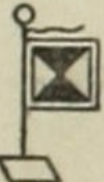
B. Zeichen für ^{униад, унабавене} Kommandobehörden,
 fechtende Truppen, Versorgungstruppen
 und Einrichtungen der Heeresversorgung.


I. Kommandobehörden und höhere Stäbe.


 ^{унабавене}
Oberkommando des Heeres

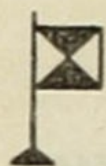
 Heeresgruppenkommando

 Armeeoberkommando

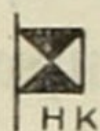
 Panzergruppenkommando

 Generalkommando

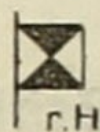
 Generalkommando (mot)



Generalkommando eines Gebirgskorps



Höheres Kommando



Befehlshaber rückwärtiges Heeresgebiet



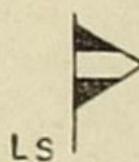
Kommando einer Infanteriedivision



Kommando einer leichten Infanteriedivision



Kommando einer Sicherungsdivision



Kommando einer Landeschützendivision

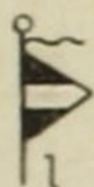


Kommando einer Infanteriedivision (mot)



Kommando einer Gebirgsdivision

16



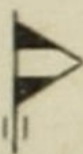
Kommando einer leichten Division (mot)



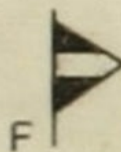
Kommando einer Panzerdivision



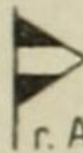
Kommando einer Kavalleriedivision



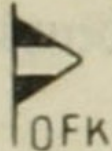
Stab eines höheren Artilleriekommandeurs



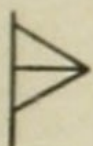
Inspekteur der Befestigungen



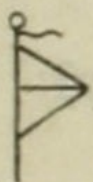
Kommandant rückwärtiges Armeegebiet



Oberfeldkommandantur

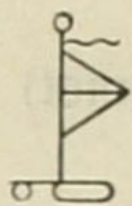


Stab eines Infanteriekommandeurs, eines
Brigadefeldkommandeurs

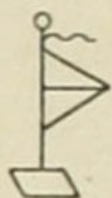


Stab einer Schützenbrigade

32



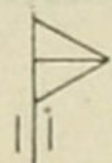
Stab einer Schützenbrigade (gep.)



Stab einer Panzerbrigade



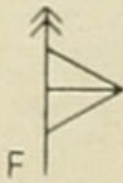
Stab einer Reiterbrigade



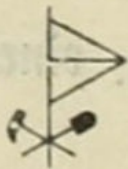
Stab eines Artilleriekommandeurs



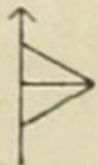
Stab eines Befehlshabers der Eisenbahntruppen



Stab eines Festungspionierkommandeurs



Stab eines Oberbaustabes



Stab eines höheren Nachrichtenführers

17


II. Truppen.


1. Infanterie.


a) Stäbe:




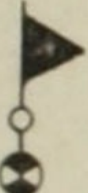
Stab eines Infanterieregiments


Sich  Stab eines Sicherungsregiments


Gr  Stab eines Grenzschutzregiments

Ls  Stab eines Landesjägerregiments

 Stab eines Infanteriebataillons


 Stab eines Radfahrbataillons (tmot)

Sich  Stab eines Sicherungsbataillons

Gr  Stab eines Grenzschutzbataillons

3

34

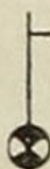
Ls  Stab eines Landesjägerbataillons



Stab eines Wachbataillons

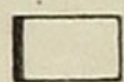


Führer einer Schützenkompanie



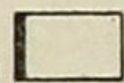
Führer einer Radfahrkompanie

b) Einheiten:



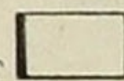
Schützenkompanie

Sich



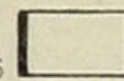
Sicherungskompanie

Gr



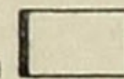
Grenzschutzkompanie

Ls

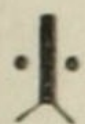


Landesschützenkompanie

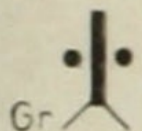
Wa



Wachkompanie



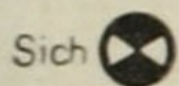
Maschinengewehrkompanie



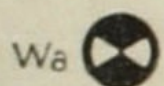
Grenzschutzmaschinengewehrkompanie



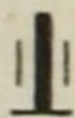
Radfahrkompanie



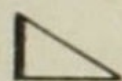
Sicherungsradfahrkompanie



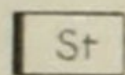
Radfahrkompanie eines Wachbataillons



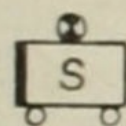
Infanteriegeschützkompanie



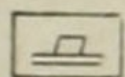
Infanteriepanzerjägerkompanie



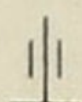
Stabskompanie

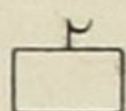



schwere Kompanie (mot) eines Radfahr-
bataillons (tmot)

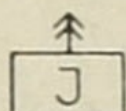


Granatwerferzug

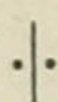
 leichter Infanteriegeschützzug

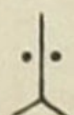
 Infanteriereiterzug

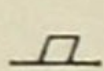
 Nachrichtenzug bei Stäben

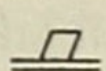
 Infanteriepionierzug

c) Waffen:

 leichtes Maschinengewehr

 schweres Maschinengewehr

 leichter Granatwerfer

 schwerer Granatwerfer

||| leichtes Infanteriegeschütz

19
37

||| schweres Infanteriegeschütz

┆ Panzerbüchse

┆ schwere Panzerbüchse

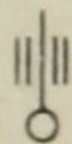
|| Panzerjägerkanone 3,7 cm

||_t Panzerjägerkanone 4,7 cm (t)

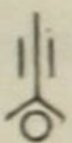
|| Panzerjägerkanone 5 cm

|| schwere Panzerjägerkanone

||| Fliegerabwehrgeschütz 2 cm



Fliegerabwehrgeschütz 2 cm (Bierling)

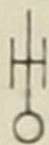


Fliegerabwehrgeschütz 3,7 cm



Fliegerabwehrgeschütz 5 cm

38



Fliegerabwehrgeschütz 8,8 cm



Fliegerabwehrgeschütz 10,5 cm

d) Verbände:

1. Beispiel für Kriegsgliederungen.

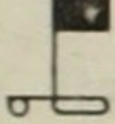


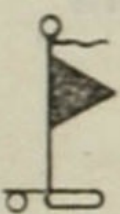
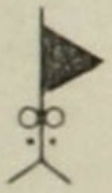


Infanteriebataillon zu




1 Stab,

3 Schützenkompanien mit je 12 l. M. G.,

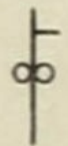
3 l. Gr. M. 3 Panzerbüchsen

-  Stab eines Schützenregiments (gep.)
-  Stab eines Infanteriebataillons (mot)
-  Stab eines Schützenbataillons
-  Stab eines Schützenbataillons (gep.)
-  Stab eines Maschinengewehrbataillons (mot)
-  Stab eines Fliegerabwehrbataillons (mot Z)
-  Stab eines Fliegerabwehrbataillons (Sfl)

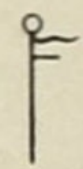
 Stab eines Krastradschützenbataillons



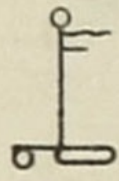
Stab eines Krafttradschützenbataillons im Panzerverband



Führer einer Schützenkompanie (mot)



Führer einer Schützenkompanie (mot) im Panzerverband

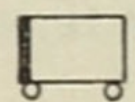


Führer einer Schützenkompanie (gep.) im Panzerverband

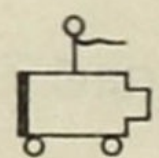


Führer einer Krafttradschützenkompanie

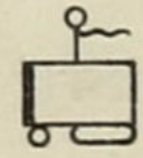
b) Einheiten:




Schützenkompanie (mot)





Schützenkompanie (mot) im Panzerverband

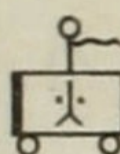


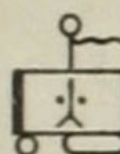
Schützenkompanie (gep.) im Panzerverband

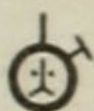
 Krastradschützenkompanie


 Krastradschützenkompanie im Panzerverband


 Maschinengewehrkompanie (mot)

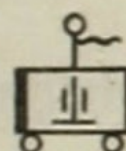
 Maschinengewehrkompanie (mot) im Panzerverband


 Maschinengewehrkompanie (gep.) im Panzerverband

 Krastradmaschinengewehrkompanie

 Krastradmaschinengewehrkompanie im Panzerverband

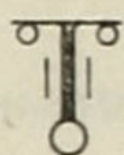
 Infanteriegeschützkompanie (mot Z)

 Infanteriegeschützkompanie (mot Z) im Panzerverband

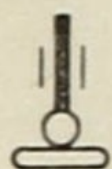
 schwere Infanteriegeschützkompanie (Sfl)



Infanteriepanzerjägerkompanie (mot Z)



Fliegerabwehrkompanie 2 cm (mot Z)



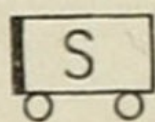
Fliegerabwehrkompanie 2 cm (Sfl)



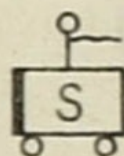
Fliegerabwehrkompanie 3,7 cm (mot Z)



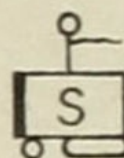
Fliegerabwehrkompanie 5 cm (mot Z)



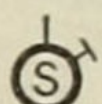
schwere Kompanie (mot)



schwere Kompanie (mot) im Panzerverband



schwere Kompanie (gep.) im Panzerverband

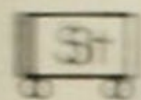


schwere Kompanie eines Krastradschützenbataillons

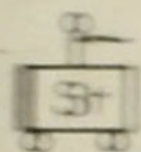


schwere Kompanie eines Krafttradschützen-
bataillons im Panzerverband

22



Stoßkompanie (mot)



Stoßkompanie (mot) im Panzerverband



Stoßkompanie (gew.) im Panzerverband



Mörtelplatoon (mot)



leichter Infanterieartilleriegeschützplatoon (mot Z)



schwerer Infanterieartilleriegeschützplatoon (mot Z)



schwerer Infanterieartilleriegeschützplatoon (mot Z) im
Panzerverband



Schwerer Infanteriewehrzug (Stfl)

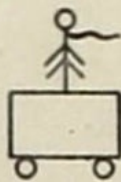


Infanteriewehrjägerzug (mot Z)

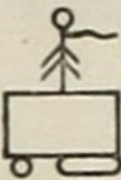


Infanteriewehrzug (mot)

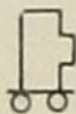
44



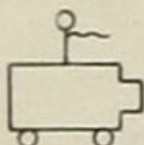
Pionierzug (mot) im Panzerverband



Pionierzug (gep.) im Panzerverband

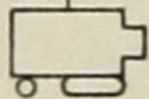


Nachrichtenzug (mot)



Nachrichtenzug (mot) im Panzerverband





Nachrichtenzug (gep.) im Panzerverband

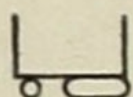


Krafttradschützenzug



Krafttradmeldezug

c) Waffen (siehe unter Infanterie):



Schützenpanzerwagen

23

d) Verbände:

1. Beispiel für Kriegsgliederungen.

Schützenbataillon (gep.) zu

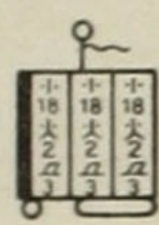
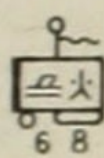
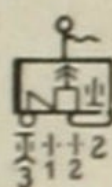
1 Stab,

3 Schützenkompanien (gep.)

mit je 18 l. M. G., 2 f.

M. G., 3 l. Gr. W.,

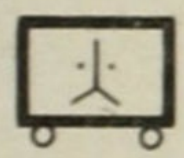




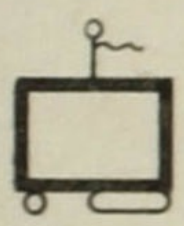
1 Maschinengewehrkompanie (gep.) mit 8 l. M. G., 6 s. Gr. W.,

1 schweren Kompanie (gep.) mit 1 Infanteriegeschützzug zu 2 l. J. G., 1 Pionierzug zu 3 l. M. G., 1 Panzerjägerzug zu 1 l. M. G., 3 3,7 cm Pak.

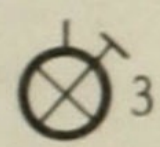
2. Beispiele für Karteneinzeichnungen.



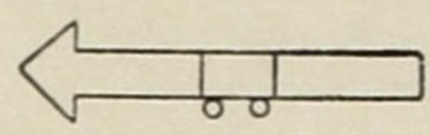
10 Maschinengewehrbataillon (mot)



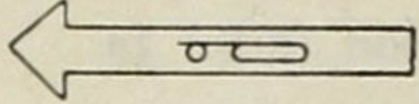
I./3 Schützenbataillon (gep.) im Panzerverband



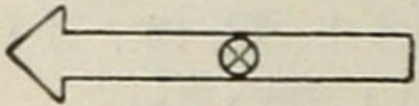
3 Krastradschützenbataillon



Marschkolonne von Infanterieeinheiten (mot)

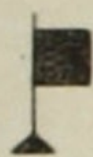


Marchkolonne von Schützeneinheiten (gep.)



Marchkolonne von Krafttradschützeneinheiten

3. Gebirgsjäger.

a) Stäbe:

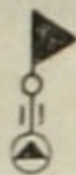
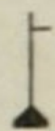
Stab eines Gebirgsjägerregiments



Stab eines Gebirgsjägerbataillons



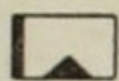
Stab eines Gebirgsradfahrbataillons (tmot)

Stab eines Gebirgsfliegerabwehrbataillons
(tmot)

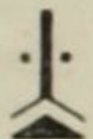
Führer einer Gebirgsjägerkompanie



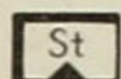
Führer einer Gebirgsradfahrkompanie

b) Einheiten:

Gebirgsjägerkompanie



Gebirgsjägermaschinengewehrkompanie



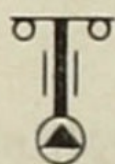
Stabskompanie eines Gebirgsjägerregiments



Gebirgsradfahrkompanie



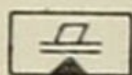
schwere Kompanie (mot) eines Gebirgsradfahrbataillons (tmot)



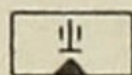
Gebirgsfliegerabwehrkompanie 2 cm (mot Z)



Gebirgspanzerjägerkompanie (mot Z)



Gebirgsgranatwerferzug

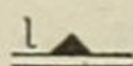


leichter Gebirgsinfanteriegeschützzug





Gebirgsjagerradfahzug



leichte Gebirgsjägerkolonne

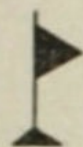
28

c) Verbände:

1. Beispiel für Kriegsgliederungen.

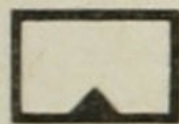
Gebirgsjägerbataillon zu

- 1 Stab,
- 3 Gebirgsjägerkompanien mit je 12 l. M. G., 3 l. Gr. W., 2 f. Gr. W.,
- 1 Gebirgsjägermaschinengewehrkompanie mit 12 f. M. G.,
- 1 Stabskompanie mit
 - 1 Pionierzug zu 4 l. M. G.,
 - 1 Nachrichtenzug,
 - 1 Gebirgsinfanteriegeschützzug zu 2 l. J. G.

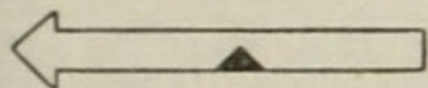


1	1	1	1	1
12	12	12	12	12
3	3	3	3	3
2	2	2	2	2

2. Beispiele für Karteneinzeichnungen.



I./138 Gebirgsjägerbataillon



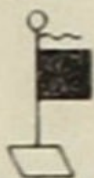
Marfchkolonne von Gebirgsjäger-
einheiten

4

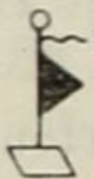
50

4. Panzer.

a) Stäbe:



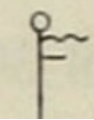
Stab eines Panzerregiments



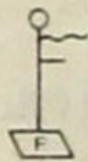
Stab einer Panzerabteilung



Stab einer Panzer-F-Abteilung

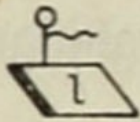


Führer einer Panzerkompanie

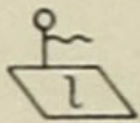


Führer einer Panzer - F - Kompanie

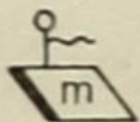
b) Einheiten:



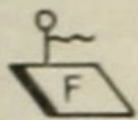
leichte Panzerkompanie



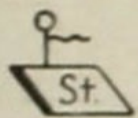
leichter Panzerzug



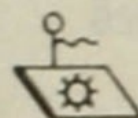
mittlere Panzerkompanie



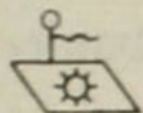
Panzer - F - Kompanie



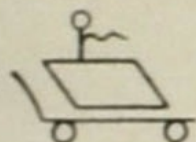
Stabskompanie einer Panzerabteilung



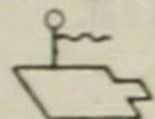
Panzerwerkstattkompanie



Panzerwerkstattzug



Panzerbergetrupp



Nachrichtenzug eines Panzerverbandes



Staffel einer Panzerabteilung

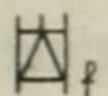
e) Waffen:



Panzerkampfwagen I



Panzerkampfwagen II




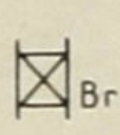
Panzerkampfwagen II (f) (eines Zugführers)

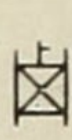
4*



Panzerkampfwagen III

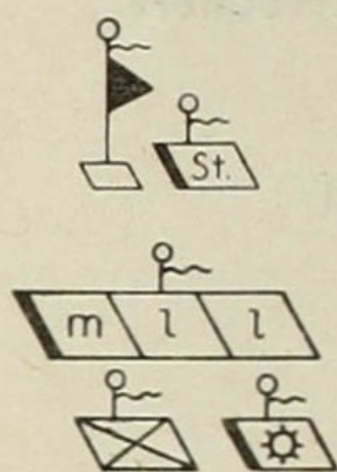
 Panzerbefehlswagen

 Panzerkampfwagen-Brückenleger eines
Panzerpionierbataillons

 Panzerkampfwagen IV (eines Kompanie-
führers)

d) Verbände:

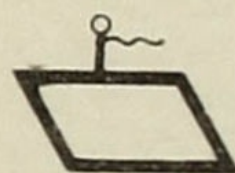
1. Beispiel für Kriegsgliederungen.



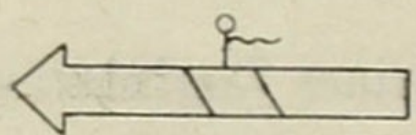
Panzerabteilung zu

- 1 Stab,
- 1 Stabskompanie,
- 2 leichten Panzerkompanien,
- 1 mittlere Panzerkompanie,
- 1 Werkstattkompanie,
- 1 Staffel.

2. Beispiele für Karteneinzeichnungen.



I./6 Panzerabteilung



Marschkolonne von Panzereinheiten

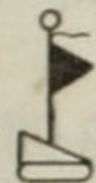
5. Panzerjäger.

a) Stäbe:

Stab einer Panzerjägerabteilung



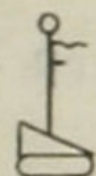
Stab einer Panzerjägerabteilung im Panzerverband



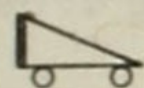
Stab einer Panzerjägerabteilung (Sfl) im Panzerverband



Führer einer Panzerjägerkompanie



Führer einer Panzerjägerkompanie (Sfl) im Panzerverband

b) Einheiten:

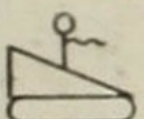
Panzerjägerkompanie (mot Z)



Panzerjägerkompanie (mot Z) im Panzerverband



Panzerjägerkompanie (Sfl) im Panzerverband



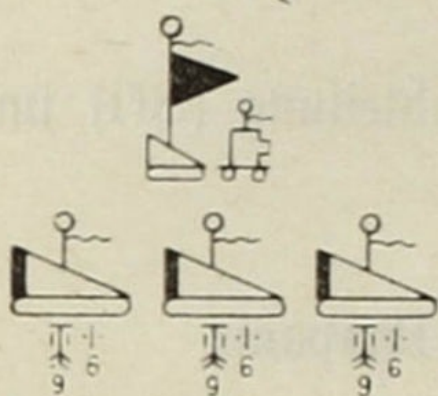
Panzerjägerzug (Sfl) im Panzerverband

c) Waffen:

Siehe unter Infanterie Seite 37.

d) Verbände:

1. Beispiel für Kriegsgliederungen.

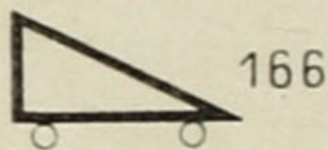


Panzerjägerabteilung (Sfl) im
Panzerverband zu

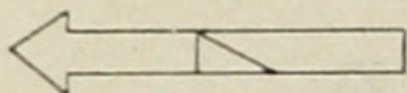
1 Stab mit Nachrichtenzug (mot)

3 Panzerjägerkompanien (Sfl)
mit je 9 5-cm-Panzerjäger-
kanonen, 6 l. M. G.

2. Beispiele für Karteneinzeichnungen.








Panzerjägerabteilung



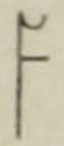
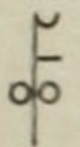


Marschkolonne von Panzerjäger-
einheiten

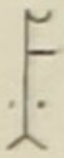

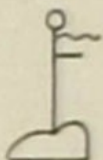
6. Kavallerie und Aufklärungstruppen.

a) Stäbe:

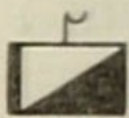
-  Stab eines Reiterregiments
-  Stab einer Reiterabteilung
-  Stab einer Radfahrabteilung (tmot)
-  Stab einer Aufklärungsabteilung (tmot)
-  Stab einer Gebirgsaufklärungsabteilung (tmot)

- (mot)
-  Stab einer Aufklärungsabteilung (mot)
-  Stab einer Panzeraufklärungsabteilung (mot)
-  Führer einer Reitereschwadron
-  Führer einer schweren Schwadron (mot)

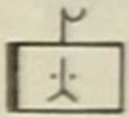
56

-  Führer einer Kavalleriemaschinengewehr-
schwadron
-  Führer einer Radfahrerschwadron
-  Führer einer Panzerspähkompanie einer
Panzeraufklärungsabteilung (mot)

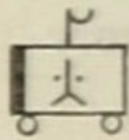
b) Einheiten:



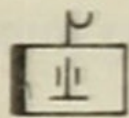
Reitereschwadron



Kavalleriemaschinengewehrschwadron



Kavalleriemaschinengewehrschwadron (mot)



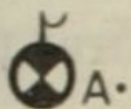
Kavalleriegeschüttschwadron



Aufklärungsschwadron



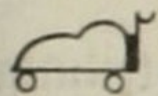
Radfahrschwadron



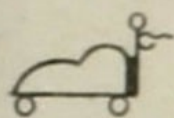
Radfahraufklärungsschwadron



Gebirgsradfahraufklärungsschwadron



Panzerspähkompanie



Panzerspähkompanie einer Panzeraufklärungsabteilung (mot)



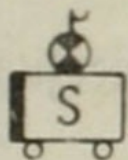
Krastradschützenkompanie einer Aufklärungsabteilung (mot)



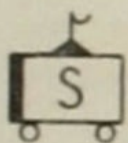
Krastradschützenkompanie einer Panzeraufklärungsabteilung (mot)



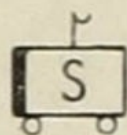
schwere Schwadron (mot) eines Reiterregiments



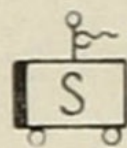
schwere Schwadron (mot) einer Radfahrabteilung (tmot)



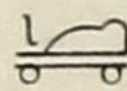
schwere Schwadron (mot) einer Gebirgsaufklärungsabteilung (tmot)



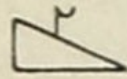
schwere Kompanie (mot) einer Aufklärungs-
abteilung (mot)



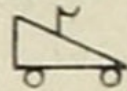
schwere Kompagnie (mot) einer Panzerauf-
klärungsabteilung (mot)



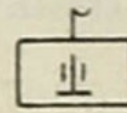
leichte Kolonne einer Aufklärungsabteilung
(mot)



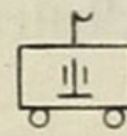
Kavalleriepanzerjägerzug



Kavalleriepanzerjägerzug (mot Z) und Panzer-
jägerzug der Aufklärungstruppen



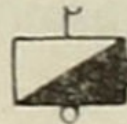
Kavalleriegeschützzug



Geschützzug (mot Z) der Aufklärungstruppen



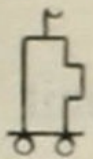
Kavalleriepionierzug (mot) und Pionierzug
(mot) der Aufklärungstruppen



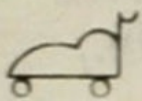
Kavallerienachrichtenzug (tmot)



Kavallerienachrichtenzug (mot)



Nachrichtenzug (mot) der Aufklärungstruppen



Kavalleriepanzerspähzug und Panzerspähzug der Aufklärungstruppen

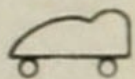


Krafttradschützenzug der Aufklärungstruppen

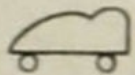


Granatwerferzug (mot) der Aufklärungstruppen

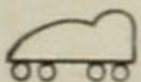
e) Waffen:



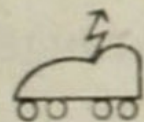
Leichter Panzerspähwagen



Leichter Panzerspähwagen (f)



Schwerer Panzerspähwagen (8-Rad)



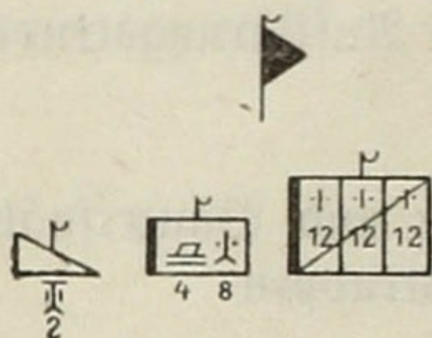
60

d) Verbände:

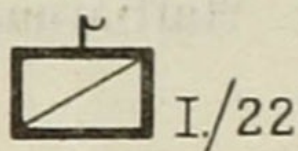
1. Beispiel für Kriegsgliederungen.

Reiterabteilung zu

- 1 Stab,
- 3 Reitereschwadronen mit je 12 l. M. G.,
- 1 Maschinengewehrschwadron mit 8 f. M. G., 4 f. Gr. W.
- 1 Panzerjägerzug mit 2 3,7-cm-Paf.



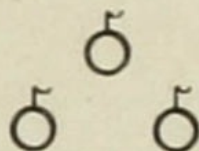
2. Beispiele für Karteneinzeichnungen.



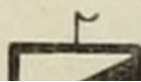
Reiterabteilung



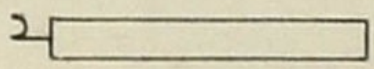
Reiterposten



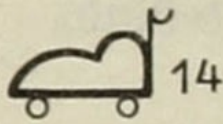
Reiterfeldposten



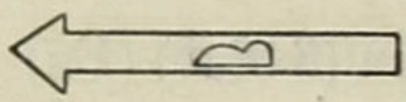
Reiterfeldwache



Marchkolonne von Kavallerie-
Einheiten



Aufklärungsabteilung (mot)



Marchkolonne von Aufklärungse-
inheiten

31

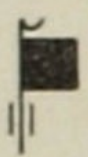
7. Artillerie.

A. Artillerie.

a) Stäbe:



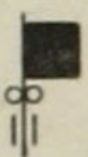
Stab eines Artillerieregiments



Stab eines reitenden Artillerieregiments




Stab eines Gebirgsartillerieregiments




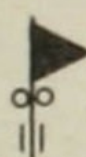
Stab eines Artillerieregiments (mot)





Stab eines Artillerieregiments (mot) eines

 Panzerverbandes


 Stab einer leichten oder schweren Artillerie-
abteilung

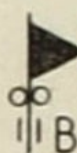
 Stab einer leichten oder schweren Artillerie-
abteilung (mot)


 Stab einer leichten oder schweren Artillerie-
abteilung (mot) eines Panzerverbandes

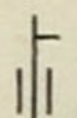
 Stab einer reitenden Artillerieabteilung

62

 Stab einer Gebirgsartillerieabteilung

 Stab einer Beobachtungsabteilung (mot)
Bb

 Stab einer Sturmgeschützabteilung

 Führer einer Batterie

b) Einheiten:

Kanonen

||| Batterie Feldkanonen

⦚ Batterie F. K. 16 n./A.

⦚ Batterie I. F. K. 18

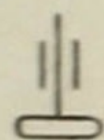
⦚ reit. Batterie F. K. 16 n./A.

⦚ Batterie Geb. K. 14 Kp.

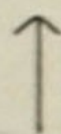
32

⦚ Batterie Geb. K. 15

⦚ Batterie Geb. Gesch. 36



Sturmgeschützatterie 7,5 cm



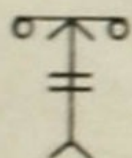
Batterie 10 cm Kanonen



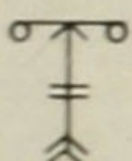
Batterie 10 cm R. 17 und 17/04 n./A.



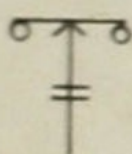
Batterie 10 cm R. 18 (mot)



Batterie 15 cm R. 16 (mot)



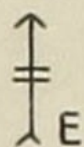
Batterie 15 cm R. 18 (mot)



Batterie 15 cm R. 39 (mot)



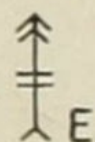
Batterie 15 cm R. in Mrs. Kafette



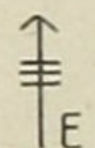
Batterie 15 cm R. (E)



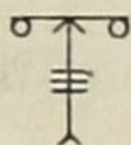
Batterie 17 cm R. in Mrs. Lafette



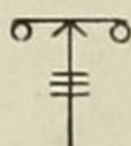
Batterie 17 cm R. (E)



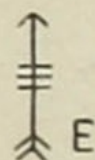
Batterie 20,3 cm R. (E)



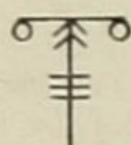
Batterie 21 cm R. 38 (mot)



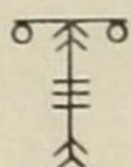
Batterie 21 cm R. 39 (mot)



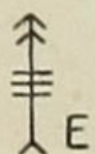
Batterie R. 12 (E)



Batterie 24 cm R. (mot)

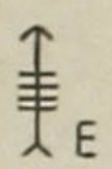


Batterie R. 3 (mot)

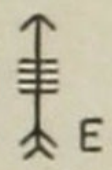


Batterie 24 cm Theodor bzw. Theodor-
Bruno R. (E)

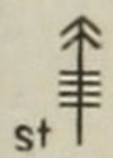
33



Batterie 28 cm kurze, lange oder schwere Bruno R. (E)

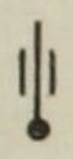


Batterie R. 5 (E)

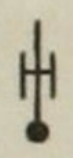


Batterie 30,5 cm R. (ortsfest)

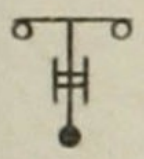
Haubizen und Mörser



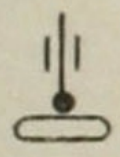
Batterie leichte Feldhaubizen



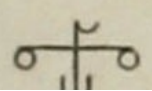
Batterie l. F. S. 16



Batterie l. F. S. 18 (mot)



Batterie l. F. S. auf Selbstfahrlafette



Batterie l. F. S. 18 (mot) einer

Batterie i. J. 5. 18 (mot) einer 32.



Batterie schwere Feldhaubigen



Batterie lg. f. J. 5. 13



Batterie f. J. 5. 18 (mot)



Batterie 21 cm Mrf. (mot)



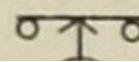
Batterie lg. 21 cm Mrf. (mot)



Batterie 21 cm Mrf. 18 (mot)

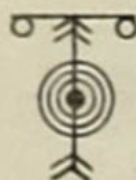


Batterie 24 cm Haub. 39 (mot)





Batterie 30,5 cm Mrf. (mot)



Batterie M 1 (mot)



Batterie 42 cm Haubitz

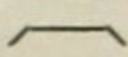


Batterie Gamma-Mrf.

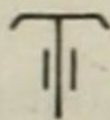
34

67

Erläuterung:

In Stellung gegangene Batterie erhält das Zeichen  über dem taktischen Zeichen.

Beispiel:



Batterie Feldkanonen in Stellung

Heeresküstenartillerie erhält dasselbe Zeichen über der Mitte des taktischen Zeichens.

Beispiel:

† Küstenbatterie 10 cm Kanonen

Bei Batterien mit Geschützen fremden Ursprungs ist das jeweils kalibermäßig zustehende Geschützzeichen zu nehmen und daneben die Herkunft des Geschützes zu setzen.

Beispiel:

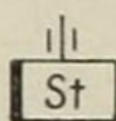
↑_t Batterie 10 cm Kanonen (tschechisch)

⊕_p Batterie schwere Feldhaubitzen (polnisch)

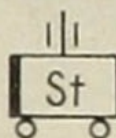
≡_f Batterie 15 cm Kanonen (französisch)

5*

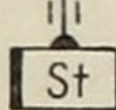
68



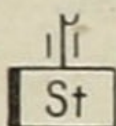
Stabsbatterie eines Artillerieregiments oder einer Artillerieabteilung



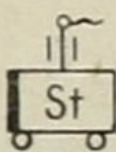
Stabsbatterie (mot) eines Artillerieregiments (mot) oder einer Artillerieabteilung (mot)



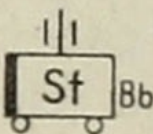
Stabsbatterie eines Gebirgsartillerieregiments
oder einer Gebirgsartillerieabteilung



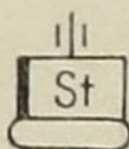
Stabsbatterie eines reitenden Artillerie-
regiments oder einer reitenden Artillerie-
abteilung



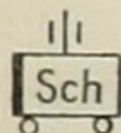
Stabsbatterie (mot) eines Artillerieregiments
(mot) oder einer Artillerieabteilung (mot)
eines Panzerverbandes



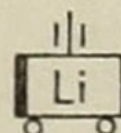
Stabsbatterie (mot) einer Beobachtungs-
abteilung (mot)



Stabsbatterie (Sfl) einer Sturmgeschütz-
abteilung (Sfl)



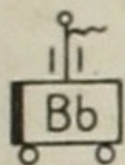
Schallmeßbatterie (mot)



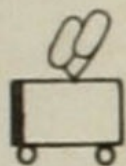
Lichtmeßbatterie (mot)



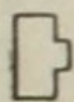
Bermessungsbatterie (mot)



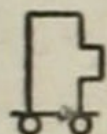
Beobachtungsbatterie (mot) (Pz)



Ballonbatterie (mot)



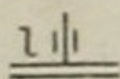
Nachrichtenzug des Stabes eines Artillerieregiments oder einer Artillerieabteilung



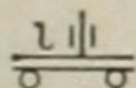
Nachrichtenzug (mot) des Stabes eines Artillerieregiments (mot) oder einer Artillerieabteilung (mot) oder einer Beobachtungsabteilung (mot)



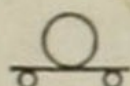
Nachrichtenzug eines Gebirgsartillerieregiments oder Gebirgsartillerieabteilung



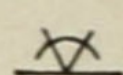
leichte Artilleriekolonne



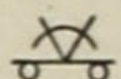
leichte Artilleriekolonne (mot)



Druckereitrupp (mot)



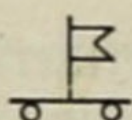
Artillerievermessungstrupp



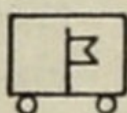
Artillerievermessungstrupp (mot)



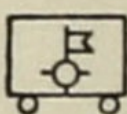
Gebirgsartillerievermessungstrupp



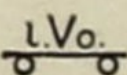
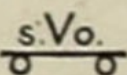
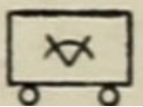
Wettertrupp (mot)



Wetterzug (mot)



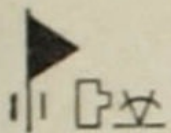
Wetterpeilzug (mot)

leichter V_0 -Meßtrupp (mot)schwerer V_0 -Meßtrupp (mot)

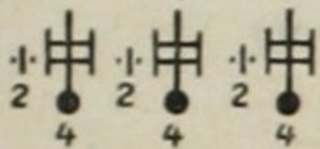
Vermessungs- und Einschießzug (mot)

c) Verbände:

1. Beispiel für Kriegsgliederungen.

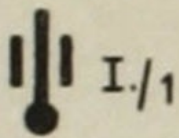


Abteilung leichte Feldhaubitzen zu



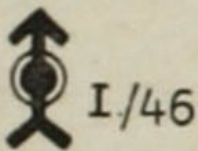
1 Stab mit 1 Nachrichtenzug,
1 Artillerievermessungstrupp,
3 Batterien l. F. S. 18 mit je
4 Geschützen, 2 l. M. G.

2. Beispiele für Karteneinzeichnungen.



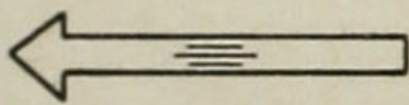
I./1

Abteilung leichte Feldhaubitzen



I./46

schwere Abteilung (s. F. S.) in
Stellung



Marsschkolonne von Artillerie-
einheiten

d) Sonstiges:

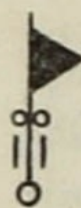
▲ A Beobachtungsstelle

- Ⓛi Lichtmeßstelle
- Ⓢ Schallmeßstelle
- Ⓥ Vorwarnerstelle

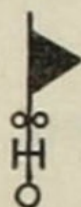
72

B. Heeresflakartillerie
(siehe auch Infanterie).

a) Stäbe:



Stab einer Flakabteilung (mot)

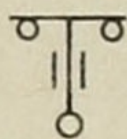


Stab einer schweren Flakabteilung (mot Z)



Stab einer Flak-Scheinwerferabteilung (mot)

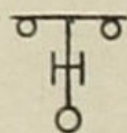
b) Einheiten:



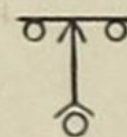
Flakbatterie 2 cm (mot Z)



Flakbatterie 5 cm (mot Z)



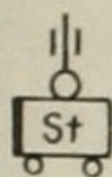
Flakbatterie 8,8 cm (mot Z)



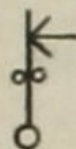
Flakbatterie 10,5 cm (mot Z)

73

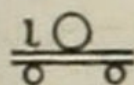
37



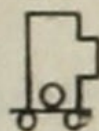
Stabsbatterie (mot) einer Flakabteilung (mot)



Flakscheinwerferbatterie (mot)



Flakkolonne (mot)



Nachrichtenzug (mot) der Flakartillerie

74

8. Nebeltruppe.

a) Stäbe:



Stab eines Regiments der Nebeltruppe



Stab einer Abteilung der Nebeltruppe



Stab einer Entgiftungsabteilung der Nebeltruppe



Stab einer Straßentgiftungsabteilung der Nebeltruppe

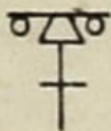
b) Einheiten:



Batterie Nebelwerfer 35 (mot)

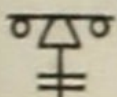


Batterie Nebelwerfer 40 (mot Z)

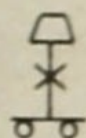


Batterie Nebelwerfer d (mot Z)

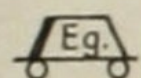
38



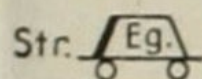
Batterie Nebelwerfer e (mot Z)



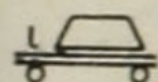
Batterie schweres Wurfgerät (s. Wfg.) (mot)



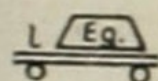
Entgiftungsbatterie (mot)



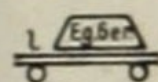
Straßenentgiftungsbatterie (mot)



leichte Nebelwerferkolonne (mot)



leichte Entgiftungskolonne (mot)

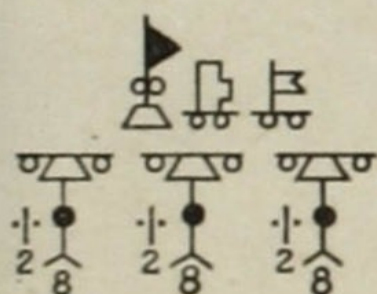


leichte Entgiftungsgerätkolonne (mot)

c) Verbände:

1. Beispiel für Kriegsgliederungen.

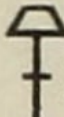
Nebelwerferabteilung zu




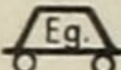
1 Stab mit 1 Nachrichtenzug,
1 Wettertrupp,

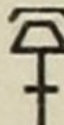
3 Batterien mit je 8 Nebel-
werfern 40, 2 l. M. G.

2. Beispiele für Karteneinzeichnungen.

 II./51 Abteilung eines Nebelwerferregiments

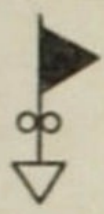
 2 Nebelwerferabteilung (selbständig)

 104 Entgiftungsabteilung

 Batterie Nebelwerfer d in Stellung

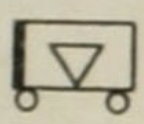
9. Vermessungstruppen und Kartenstellen.

a) Stäbe:

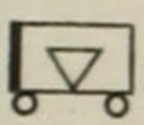


Stab einer Vermessungsabteilung (mot)

b) Einheiten:



Vermessungskompanie (mot)



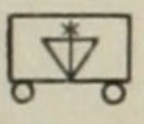
Stabskompanie (mot) einer Vermessungsabteilung (mot)



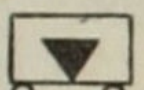
Vermessungszug (mot)



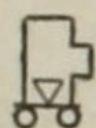
Auswertezug (mot)



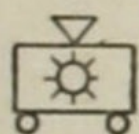
Hochbauzug (mot)



Bildzug (mot)

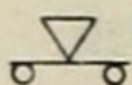


Nachrichtenzug (mot) einer Vermessungs-
abteilung (mot)

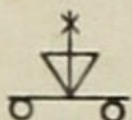


Werkstattzug (mot) einer Vermessungsab-
teilung (mot)

78



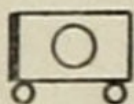
Vermessungstrupp (mot)



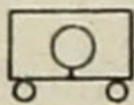
Signalbautrupp (mot)



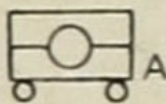
Bildtrupp (mot)



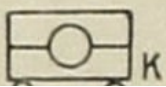
Druckereikompanie (mot)



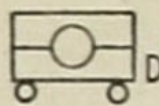
Druckereizug (mot)

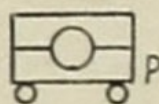


Kartenstelle (mot) einer Armee

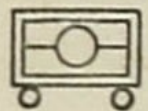


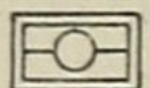
Kartenstelle (mot) eines Korps

 Kartenstelle (mot) einer Division

 Kartenstelle (mot) einer Panzerdivision

c) Einrichtungen:

 Armeekartenlager (mot)


 D. R. S. Kartenlager


40

79

10. Pioniere.

a) Stäbe:

 Stab eines Pionierregiments (mot)

 Stab eines Pionierbataillons (tmot)



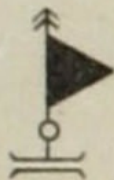
Stab eines Pionierbataillons (mot)



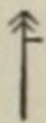
Stab eines Panzerpionierbataillons



Stab eines Gebirgspionierbataillons (tmot)



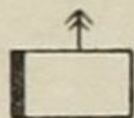
Stab eines Brückenbaubataillons (tmot)



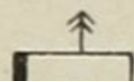
Führer einer Pionierkompanie

80

b) Einheiten:



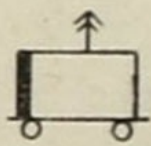
Pionierkompanie



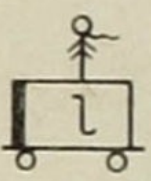
Gebirgspionierkompanie



Geleitgeschwaderkompanie



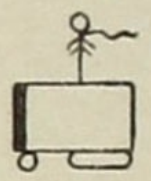
Pionierkompanie (mot)



Leichte Pionierkompanie (mot) eines Panzerpionierbataillons



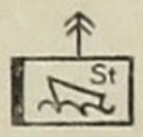
Panzerpionierkompanie eines Panzerpionierbataillons



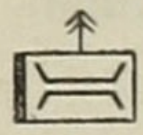
Pionierkompanie (gep.) eines Panzerpionierbataillons



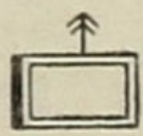
Pionierkompanie auf Fahrrädern



Sturmbootkompanie



Brückenbaukompanie

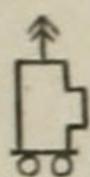


Pionierparkkompanie

41



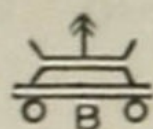
Pioniermaschinenzug (mot)



Nachrichtenzug (mot) der Pioniere



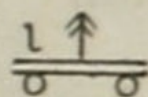
Nachrichtenzug eines Gebirgspionier-
bataillons (tmot)



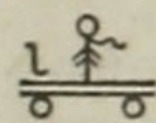
Brückenkolonnen (mot) B-Gerät (C-Gerät,
D-Gerät, K-Gerät usw.)



Brückenkolonne T-Gerät



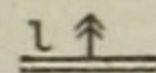
Leichte Pionierkolonne (mot)



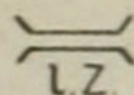
Leichte Pionierkolonne (mot) eines Panzer-
pionierbataillons



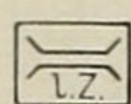
Leichte Gebirgspionierkolonne (mot)



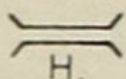
Leichte Pionierkolonne



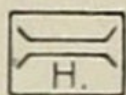
Einheit leichtes zerlegbares Brückengerät



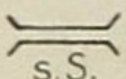
Einheit leichtes zerlegbares Brückengerät mit Begleitkommando



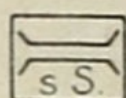
Einheit Herbertgerät



Einheit Herbertgerät mit Begleitkommando



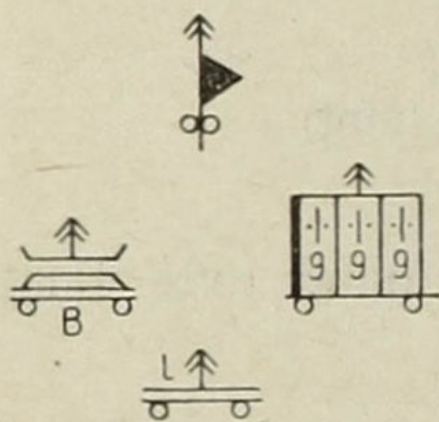
Einheit schweres Schiffsbrückengerät



Einheit schweres Schiffsbrückengerät mit Begleitkommando

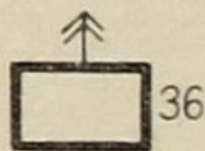
c) Verbände:

1. Beispiel für Kriegsgliederungen.



Pionierbataillon (mot) zu
 1 Stab,
 3 Pionierkompanien (mot)
 mit je 9 l. M. G.,
 1 Brückenkolonne B (mot),
 1 l. Pionierkolonne (mot).

2. Beispiele für Karteneinzeichnungen.

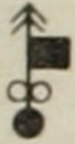
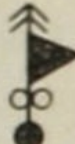




Pionierbataillon

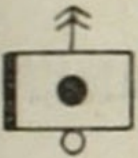
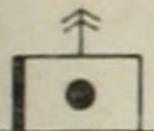
42

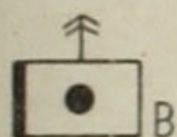
11. Eisenbahnpioniere.

a) Stäbe:

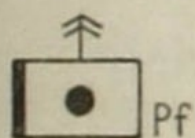
-  Stab eines Eisenbahnpionierregiments (mot)
-  Stab eines Eisenbahnpionierbataillons (mot)
-  Stab Eisenbahnbrückenbaubataillon (tmot)
-  Stab Eisenbahnbaubataillon

b) Einheiten:

-  Eisenbahnpionierkompanie (tmot)
-  Eisenbahnpionierkompanie (mot)



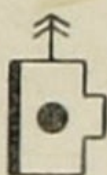
B Eisenbahnbaukompanie



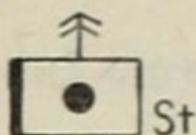
Pf Pfeilerbaukompanie

6*

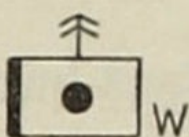
84



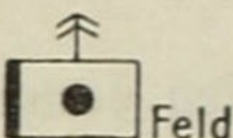
Eisenbahnfernsprechkompanie



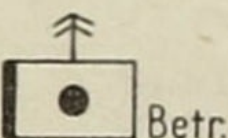
St Eisenbahnstellwerkkompanie



W Eisenbahnwasserstationskompanie



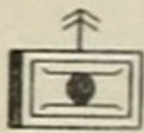
Feld Feldbahnkompanie



Betr. Eisenbahnbetriebskompanie



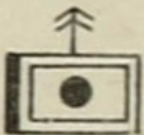
Komp. Eisenbahnbrückenbaubataillon



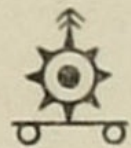
Parkomp. Eisenbahnbrückenbaubataillon



Komp. Eisenbahnbaubataillon



Eisenbahnpionierpark Rp.

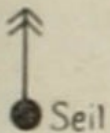


Eisenbahnpioniermaschinenzug (mot)

43



Seilbahnkommando



Seilbahntrupp



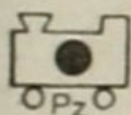
Eisenbahnunterwasserschneidetrupp



Eisenbahnpionierkolonne (mot)



Kolonne Eisenbahnbaubataillon (tmot)



Eisenbahnpanzerzug

c) Einrichtungen:



Eisenbahnkriegsbrücke

unter Beifügung der Systembezeichnung
unter dem taktischen Zeichen, z. B.:

R. W., R. W. U., R. W. R., S. Z.

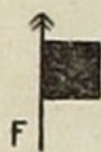


Eisenbahnpionierpark

86

12. Festungspioniere.

a) Stäbe:



Festungspionierstab



Festungspionierabschnittsgruppe

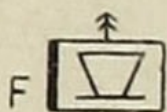


Stab Festungsbaubataillon

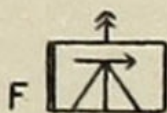
b) Einheiten:



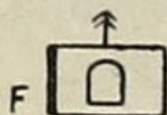
Festungsbaukompanie



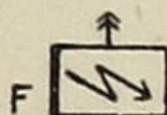
Festungsbetonbaukompanie



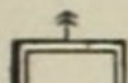
Gesteinsbohrkompanie




Stollenbaukompanie

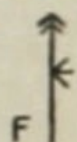


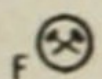
techn. Kompanie

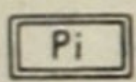


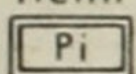
Festungspionierparkkompanie

F  Festungsbaukolonne (mot)

F  Festungsscheinwerferzug

F  Wehrgeologengruppe

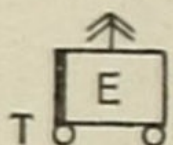
F  Festungspionierpart

F ^{Heim}  Heimatfestungspionierpart

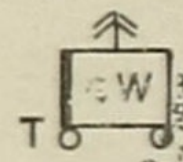
13. Technische Truppen.

a) Stäbe:

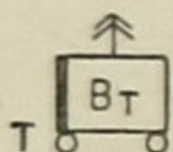
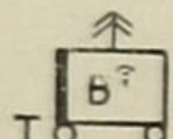
Stab eines Technischen Bataillons (mot)

Stab eines Technischen Bataillons
»Mineralöl A« (mot)Stab eines Technischen Bataillons
»Mineralöl B« (mot)b) Einheiten:

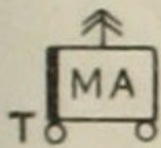
Technische Kompanie »Elektrizität« (mot)



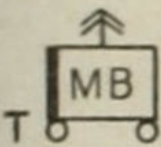
Technische Kompanie »Gas-Wasser« (mot)

Technische Kompanie »Bergbau-Tiefbau«
(mot)Technische Kompanie »Bergbau-Tagebau«
(mot)

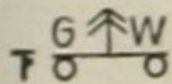
45



Technische Kompanie »Mineralöl A« (mot)



Technische Kompanie »Mineralöl B« (mot)



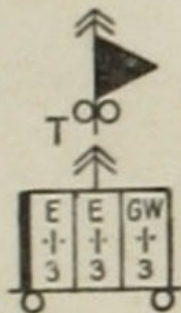
Technischer Trupp »Gas-Wasser« (mot)

c) Verbände:

1. Beispiel für Kriegsgliederungen.

Technisches Bataillon (mot)

zu 1 Stab



2 Technischen Kompanien
»Elektrizität« (mot) mit je
3 l. M. G.

1 Technischen Kompanie
»Gas-Wasser« (mot) mit
3 l. M. G.

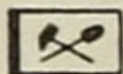
14. Bautruppen.

a) Stäbe:

Kommandeur der Bautruppen



Stab eines Baubataillons

b) Einheiten:

Baufompanie



Betonbaufompanie



Baukolonne (mot)



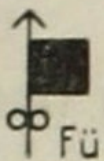
Baukolonne

91

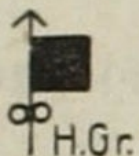
46

15. Nachrichtentruppe.

a) Stäbe:

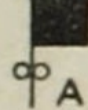


Stab eines Führungsnachrichtenregiments
(mot)

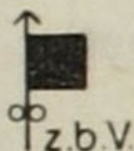


Stab eines Heeresgruppennachrichten-
regiments (mot)

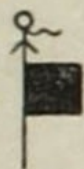




Stab eines Armeenachrichtenregiments (mot)



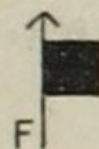
Nachrichtenregimentsstab z. b. V. (mot)



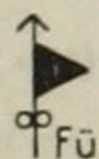
Stab eines Panzergruppennachrichtenregiments



Stab eines Kommandeurs der Nachrichtenaufklärungstruppen (mot)



Stab eines Festungsnachrichtenkommandeurs



Stab einer Führungsnachrichtenabteilung (mot)

92



Stab einer Heeresgruppennachrichtenabteilung (mot)



Stab einer Armeenachrichtenabteilung (mot)

♣_A

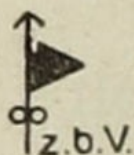
Stab einer Armeemachrichtensabteilung (mot)



Stab einer Korpsnachrichtenabteilung (mot)



Stab einer Infanteriedivisionsnachrichten-
abteilung (mot)



Nachrichtenabteilungsstab z. B. (mot)



Stab einer Panzergruppennachrichten-
abteilung



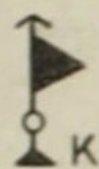
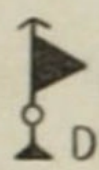
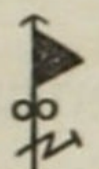
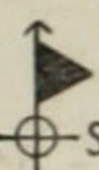

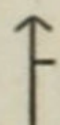
Stab einer Panzerdivisionsnachrichten-
abteilung



Stab einer Infanteriedivisionsnachrichten-
abteilung (tmot)

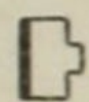
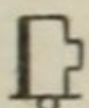


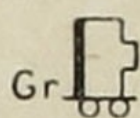
Stab einer Kavalleriedivisionsnachrichten-
abteilung (tmot)

-  Stab einer Gebirgskorpsnachrichten-
abteilung (tmot)
-  Stab einer Gebirgsdivisionsnachrichten-
abteilung (tmot)
-  Stab einer Nachrichtenaufklärungsabteilung
(mot)
-  Stab einer Feldschaltabteilung
-  Festungsnachrichtenstab
-  Führer einer Nachrichtenkompanie

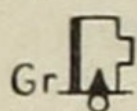
b) Einheiten:

1. Nachrichteneinheiten.

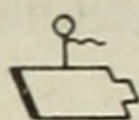
-  Nachrichtenkompanie
-  Nachrichtenkompanie (tmot) Inf. Div.



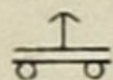
Grenzschutzabschnittsnachrichtenkompanie
(mot)



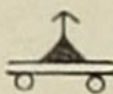
Gebirgsgrenzschutzabschnittsnachrichten-
kompanie (tmot)



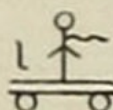
Nachrichtenkompanie einer Panzernachrichten-
abteilung



Leichte Nachrichtenkolonne (mot)



Leichte Gebirgsnachrichtenkolonne (mot)

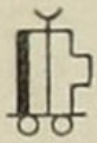


Leichte Panzernachrichtenkolonne (mot)

2. Fernsprech- und Fernschreibeinheiten.



Fernsprechkompanie (tmot)



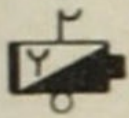
Fernsprechkompanie (mot)

48

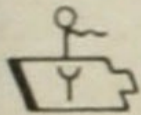
95



Gebirgsfernsprechkompanie (tmot)



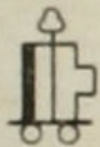
Fernsprechkompanie (tmot) Kav. Div.



Panzerfernsprechkompanie



Feldfern kabelkompanie (mot)



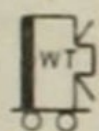
Fernsprechbaukompanie (mot)



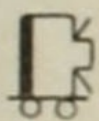
Führungsfern kabelkompanie (mot)



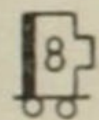
Fernsprechabbaukompanie (mot)



WT Aufbau- und Betriebskompanie (mot)



Fernsprechbetriebskompanie (mot)



Fernschreibkompanie (mot)

96



Fernsprechaufbaukompanie (mot)



Trägerfrequenzkompanie (mot)



Dezimeterkompanie (mot)

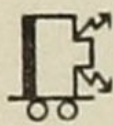


Abschirm- und Erfindungskompanie (mot)

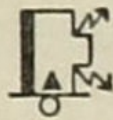


Kabelspürzug

3. Funkeinheiten.



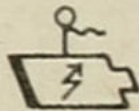
Funkkompanie (mot)



Gebirgsfunkkompanie (tmot)



Funkkompanie (tmot) Kav. Div.



Panzerfunkkompanie

49

97



Funkleitstrahlkompanie (mot)

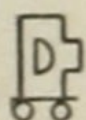


Funküberwachungszug

4. Nachrichtenaufklärungseinheiten.

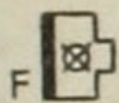


Nachrichtenaufklärungs-kompanie (mot)

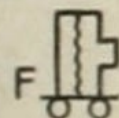


Dolmetscherzug (mot)

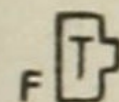
5. Sonstige Einheiten.



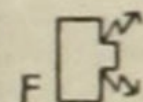
Festungskabelschaltkompanie



Festungskabelbauzug (mot)



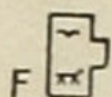
Festungskabelbohrzug



Festungsfunkzug

7

98

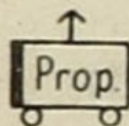


Festungs-Meldehund- und Briestaubenzug

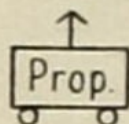


Tragtierstaffel (N)

6. Propaganda-Einheiten.

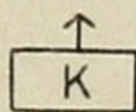


Propagandakompanie (mot)

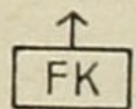


Propagandazug (mot)

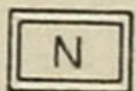
c) Einrichtungen:



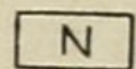
Nachrichtenkommandantur



Feldnachrichtenkommandantur



Nachrichtenpark

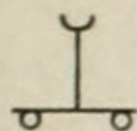


Feldnachrichtengerätelager

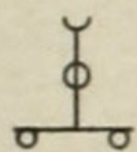
d) Nachrichten-Verbindungsdienst:

1. Fernsprech- und Fernschreibdienst.

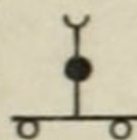
a) Trupps:



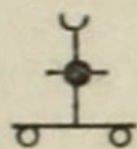
Störungsuchtrupp



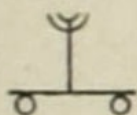
Kleiner Fernsprechtrupp



Mittlerer Fernsprechtrupp



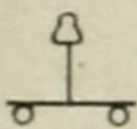
Großer Fernsprechtrupp



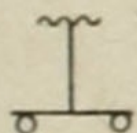
Feldfern kabeltrupp



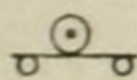
Führungsfern kabeltrupp



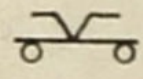
Fernsprechbau-, Felddauerlinientrupp

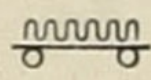



Erdkabelbautrupp

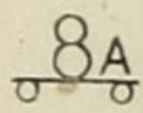


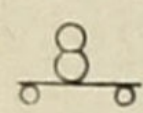
Fernsprechbetriebstrupp

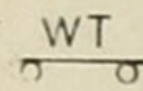
 Verstärkertrupp

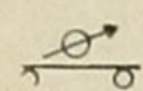
 Trägerfrequenztrupp

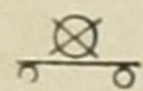
 Dezimetertrupp

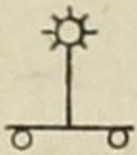
 Fernschreibanschlußtrupp

 Fernschreibtrupp

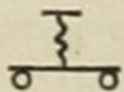
 Wechselstromtelegraphietrupp

 Kabelmeßtrupp

 Kabelschalttrupp



Kabelspürtrupp



Kabelbohrtrupp

101

b) Stellen:

○ Fernsprechstelle, Fernsprechvermittlung

8 Fernschreibstelle, Fernschreibvermittlung

∨ Verstärkerstelle

c) Leitungen:

In Leitungsskizzen sind die Leitungen zur Unterscheidung in folgenden Farben zu zeichnen:

Grün = Infanterie

Rot = Artillerie

Braun = Divisionsnachrichten

Blau = Divisionen
abteilungen
Blau = Korpsnachrichten-
abteilungen
Schwarz = Armee und Heeresgruppen
Nachrichtenregimenter

———— Feldfabeleinfachleitung

—+—+—+— Feldfabeldoppelleitung

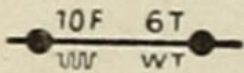
102

—#—#— Feldfernabel

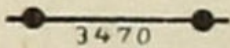
—●—●— Felddauerlinie

—###— Führungsfernabel

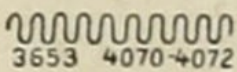
—^{2F}—^{1T}— Feldfernabelleitung mit 2 Fernsprech-
und 1 Fernschreibverbindungen



Felddauerlinie mit 10 Fernsprechverbindungen und 6 Fernschreibverbindungen; die Leitung ist mit Trägerfrequenz überlagert und mit WT ausgenutzt

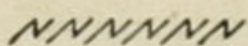


Freileitung des Postnetzes oder anderer Netze



Kabel des Postnetzes oder anderer Netze

(mit Nummern der Leitungen, die für das Heer geschaltet sind)

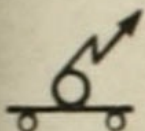


Dezimeterverbindung

52

2. Funkdienst.

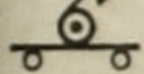
a) Trupps:



Tornisterfunktrupp



Kleiner Funktrupp



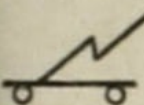
Kleiner Funktrupp



Mittlerer Funktrupp

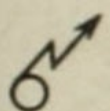


Großer Funktrupp

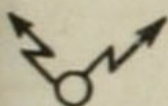


Schlüsseltrupp

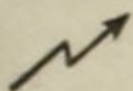
b) Stellen:



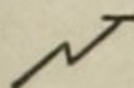
Funkstelle



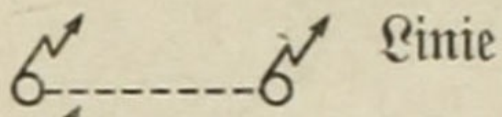
Feste Funkstelle



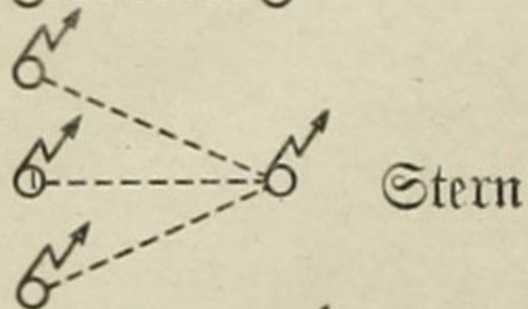
Sender



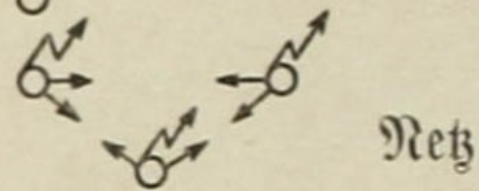
Empfänger



Linie



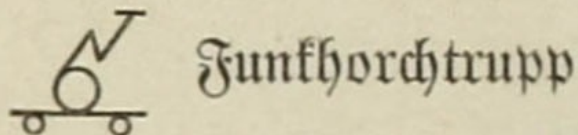
Stern



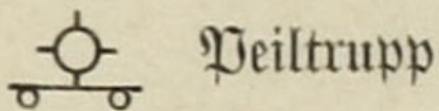
Netz

3. Nachrichtenaufklärungsdienst.

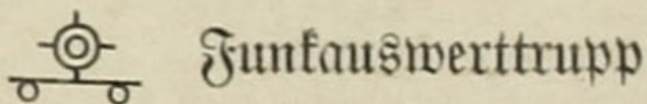
a) Trupps:



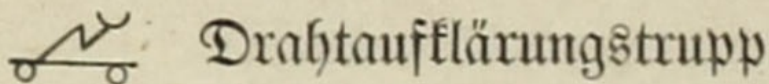
Funkhorchtrupp



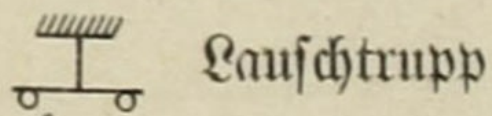
Peiltrupp



Funkauswerttrupp

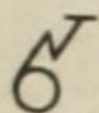


Drahtaufklärungstrupp

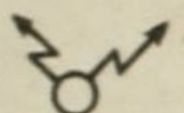


Laufstrupp

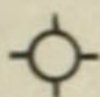
b) Stellen:



Funkempfangsstelle, Horchstelle



Feste Funkempfangsstelle

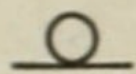


Weilstelle

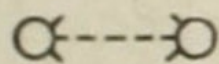


Auswertstelle

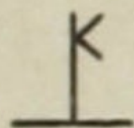
4. Sonstige Verbindungen.



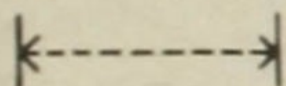
Blindtrupp



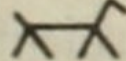
Blindlinie



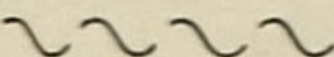
Lichtsprechtrupp

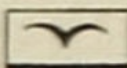


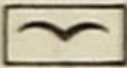
Lichtsprechlinie





106

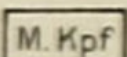
 Meldehundstrecke

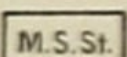
 Feste Brieftaubenstelle

 Brieftaubenschlag

 Brieftaubenabflugstelle

 Brieftaubenverbindung

 Meldkopf

 Melde sammelstelle

(Siehe unter C, Seite 142 Ziffer 4
»Zeichen für Stellungskarten«.)

6. Nachrichtensperren.

(Siehe unter C, Seite 136 Ziffer 2 »Sperrdienst«.)

107

54

16. Fahrtruppe.

a) Stäbe:



Stab eines Kraftwagentransportregiments



Stab einer Kraftfahrabteilung



Stab einer Fahrabteilung (tmot)



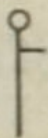
Stab einer Fahrabteilung



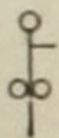
Stab einer Kraftfahrabteilung (gep.) (SFL)



Stab einer Kraftwagentransportabteilung



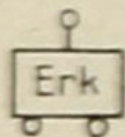
Führer einer Fahrschwadron



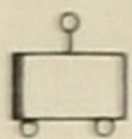
Führer einer Kraftfahrkompanie

108

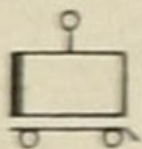
b) Einheiten:



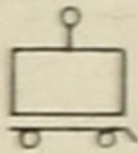
Erkundungszug



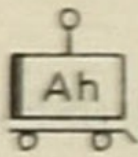
Kraftfahrkompanie



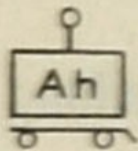
Kraftwagentransportkompanie



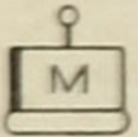
Zug (Lastkraftwagen) einer Kraftwagen-transportkompanie



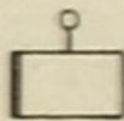
Kraftwagentransportkompanie (Lastkraftwagen mit Anhänger)



Zug (Lastkraftwagen mit Anhänger) einer Kraftwagentransportkompanie



Munitionstransportkompanie (gep.) (Sfl)

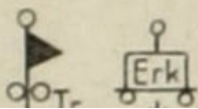


Fahrschwadron

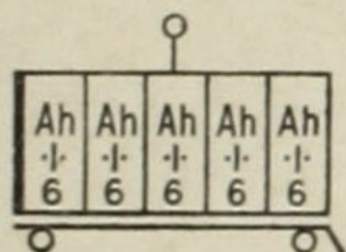
55

c) Verbände:

1. Beispiel für Kriegsgliederungen.

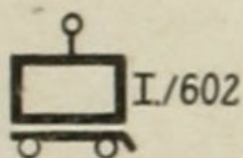


Kraftwagentransportabteilung zu

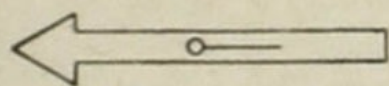


- 1 Stab mit 1 Ortungszug
zu 1 l. M. G.
- 5 Kraftwagentransportkom-
panien (Lastkraftwagen mit
Anhänger) mit je 6 l. M. G.

2. Beispiele für Karteneinzeichnungen.

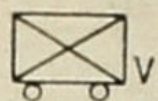


Kraftwagentransportabteilung



Marsschkolonne von Fahreinheiten

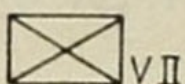
17. Troße.



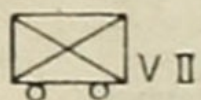
Berpflegungstroß (mot)



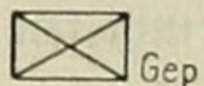
Berpflegungstroß I



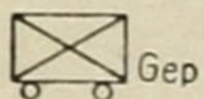
Berpflegungstroß II



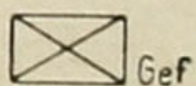
Berpflegungstroß II (mot)



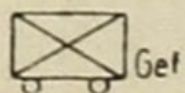
Gepäcktroß



Gepäcktroß (mot)



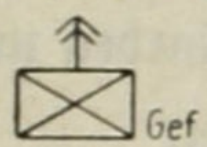
Gefechtstroß



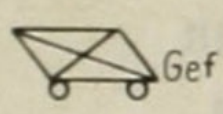
Gefechtstroß (mot)

Soll die Zugehörigkeit der Troße zum Ausdruck gebracht werden, so sind die Grundzeichen der Waffengattungen beizufügen.

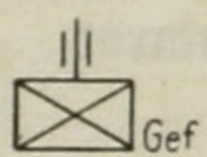
Beispiele:



Gefechtstroß eines Pionier-Bataillons



Gefechtstroß (mot) einer Panzer-Abteilung



Gefechtstroß einer Artillerie-Abteilung

III. Versorgungstruppen und Einrichtungen der Heeresversorgung.

Bei farbiger Zeichnung der unter Versorgungstruppen und Einrichtungen der Heeresversorgung aufgeführten Zeichen sind folgende Farben zu verwenden:

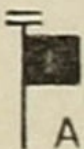
Eisenbahn	= violett
Munition	= blau
Nachschubdienste	= braun
Verwaltungsdienste	= grün
Sanitätsdienste	= hellrot
Veterinärdienste	= karminrot
Feldpostdienste	= gelb

1. Nachschubdienste.

a) Stäbe:



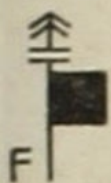
Stab eines Nachschubführers einer Panzergruppe



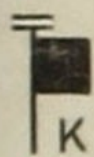
Stab eines Armeenachschubführers



Stab Kommando der Parke



Festungsnachschubstab



Stab eines Korpsnachschubführers (mot)



Stab eines Divisionsnachschubführers (tmot)



Stab eines Divisionsnachschubführers (mot)



Stab eines Panzerdivisionsnachschubführers



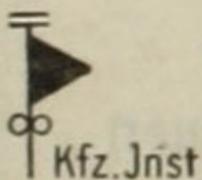
Stab einer Nachschubkolonnenabteilung (mot)



Stab einer Nachschubkolonnenabteilung



Stab eines Nachschubbataillons (tmot)



Stab einer Kraftfahrzeuginstandsetzungs-
abteilung (mot)

8

114



Stab eines Nachschubbataillons (mot)



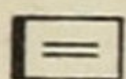
Stab eines Gebirgsträgerbataillons



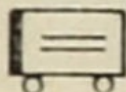
Nachschubstab z. B. (Ver- oder Entladestab)

z. B. V.

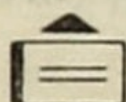
b) Einheiten:



Nachschubkompanie



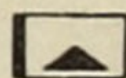
Nachschubkompanie (mot)



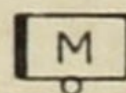
Gebirgsnachschubkompanie



Gebirgsnachschubkompanie (mot)

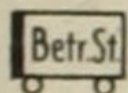


Gebirgsträgerkompanie

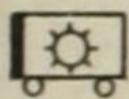


Munitionsverwaltungskompanie (tmot)

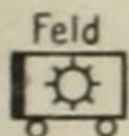
58



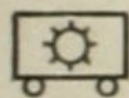
Betriebsstoffverwaltungskompanie (mot)



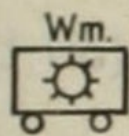
Werkstattkompanie (mot)



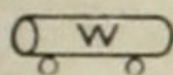
Feldwerkstattkompanie (mot)



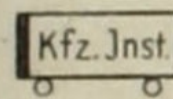
Kraftwagenwerkstattzug



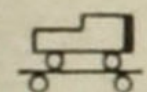
Waffenmeisterzug



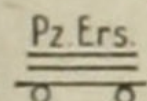
Wasserkolonnenzug



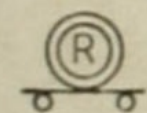
Kraftfahrzeuginstandsetzungskompanie (mot)



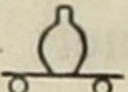
Abschleppkompanie (mot)

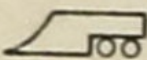


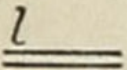
Nachschubstaffel für Panzerersatzteile

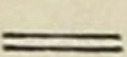


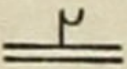
Reifenstaffel


 Chemiker Trupp

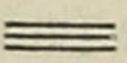
 Schneeräumtrupp

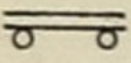
 leichte Fahrkolonne (17 t)

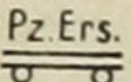
 Fahrkolonne (30 t)

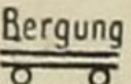
 Fahrkolonne für Kavallerieverbände (30 t)

 Gebirgsfahrkolonne (15 t)

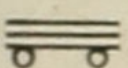
 Große Fahrkolonne (60 t)

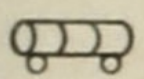
 Kleine Kraftwagenkolonne (30 t)

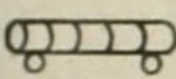
 Panzerersatzteilkolonne (mot)

 Bergungskolonne (mot)

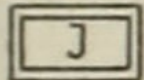
59

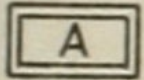
 Große Kraftwagenkolonne (60 t)

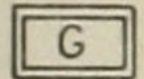
 Kleine Kraftwagenkolonne für Betriebsstoff
(25 cbm)

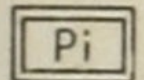
 Große Kraftwagenkolonne für Betriebsstoff
(50 cbm)

c) Einrichtungen:

 Infanteriepart

 Artilleriepart

 Gaschutzgerätpart

 Pionierpart

N Nachrichtenpark

Kf Kraftfahrpark

118

F Pi Festungspionierpark

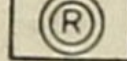
Heim
Kf Heimatkraftfahrpark

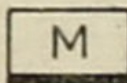
H Heergerätpark

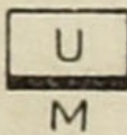
Ers.
Z Zentralersatzteillager

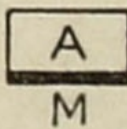
Ers.
Pz Panzerersatzteillager

Ers.
Pz.Sp. Panzerspähersatzteillager

 Reifenlager


 Munitionslager

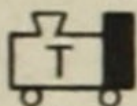
 Munitionsumschlagstelle

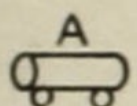
 Munitionsausgabestelle

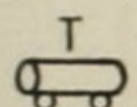
60

119

 Ortsfeste Tankstelle

 Eisenbahntankstelle (gefüllt)

 Ausgabestelle für Betriebsstoff

 Tankstelle für Einzelfahrzeuge

Ger.
S.St. Gerätsammelstelle

Beute
S.St. Beutesammelstelle

M
S.St. Munitionsfammelstelle

Gefang.
S.St. Gefangenenfammelstelle

120

2. Verwaltungsdienste.

a) Einheiten:

AVA Armeeverpflegungsamt (mot)

ABA

Armeebefleidungsamt (mot)

DVA

Verpflegungsamt einer Division (mot)

VA

z.b.V. Verpflegungsamt z. b. B. (mot)

HVD

bodenständige Heeresverpflegungsdienststelle

HUV

bodenständige Heeresunterkunftsverwaltung

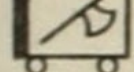
Ø

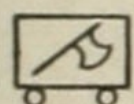
Bäckereikompanie

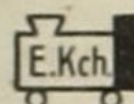
Ø

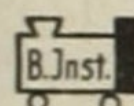
Bäckereikompanie (mot)

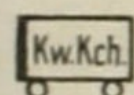
61

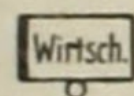
 Schlächtereikompanie (mot)

 Schlächtereizug (mot)

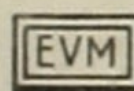
 Eisenbahnküchenwagenkompanie

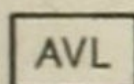
 Bekleidungsinstandsetzungszug

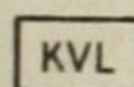
 Kraftwagenküchenkompanie

 Wirtschaftskompanie (tmot)

b) Einrichtungen:

 Ersatzverpflegungsmagazine

 Armeeverpflegungslager

 Korpsverpflegungslager

DVL Divisionsverpflegungslager

ABL Armeebefleidungslager

A
V Verpflegungsausgabestelle

U
V Verpflegungsumschlagstelle

SST.
Rauhf. Raufutter sammelstelle

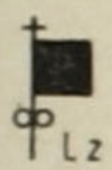
62

3. Sanitätsdienste.

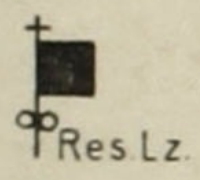
a) Stäbe:



Stab einer Heeres-(Armee)-Sanitätsabteilung
(mot)



Stab einer Kriegslazarettabteilung (mot)



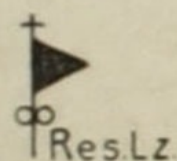
Stab einer Reservekriegslazarettgruppe (mot)



Stab einer Krankentransportabteilung



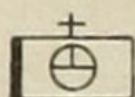
Stab einer Krankentransportabteilung (mot)



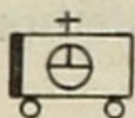
Stab einer Reservekriegslazarettabteilung
(mot)

124

b) Einheiten:



Krankentransportkompanie



Krankentransportkompanie (mot)



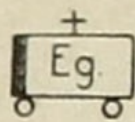
Sanitätskompanie



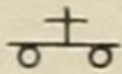
Sanitätskompanie (mot)



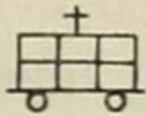
Gebirgs-sanitätskompanie (tmot)



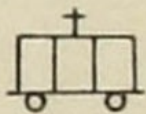
Truppenentgiftungskompanie (mot)



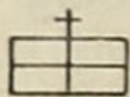
Krankenkraftwagenzug



Kriegslazarett (mot)

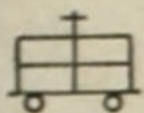


Leichtkrankenriegslazarett (mot)

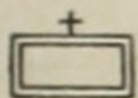


Feldlazarett

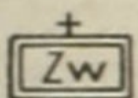
65



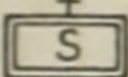
Feldlazarett (mot)

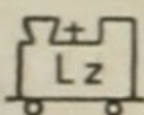


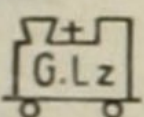
Sanitätsparc

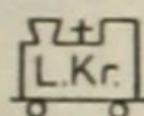


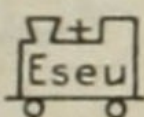
Sanitätszweigparc


 Sammelsanitätsparc

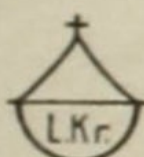
 Lazarettzug

 Gemischter Lazarettzug

 Leichtfrankenzug

 Eisenbahntseuchungszug

 Lazarettschiff

 Leichtfrankenschiff

126

c) Einrichtungen:

1. Einrichtungen auf dem Marsch

und in der Unterkunft.



Krankensammelpunkt



Krankensammelstelle einer Krankentransport-
abteilung



Ortskrankenstube



Ortslazarett

2. Einrichtungen im Gefecht.



Verwundetenest



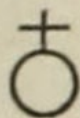
Truppenverbandplatz



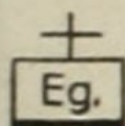
Wagenhalteplatz



Hauptverbandplatz

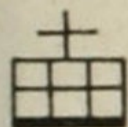


Leichtverwundeten sammelplatz

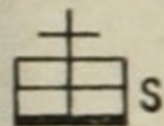
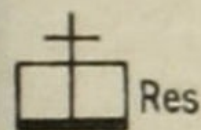


Truppen-Entgiftungsplatz

3. Sonstiges.

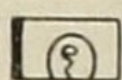


Kriegslazarett (einges.)

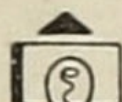
Feldlazarett (einges.), als Seuchenlazarett
eingrichtet

Reservelazarett (einges.)

4. Veterinärdienste.

a) Einheiten:

Veterinärkompanie



Gebirgsveterinärkompanie

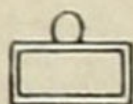


Armeepferdelazarett

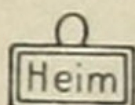
HEIM



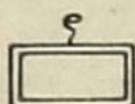
Heimatpferdelazarett



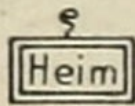
Armeepferdepark



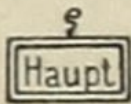
Heimatpferdepark



Veterinärpark



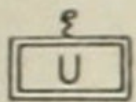
Heimatveterinärpark



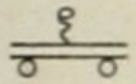
Hauptveterinärpark

65

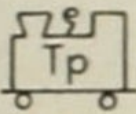
129



Veterinäruntersuchungsstelle

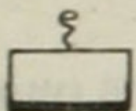


Pferdetransportkolonne (mot)



Pferdetransportzug

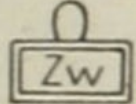
e) Einrichtungen:



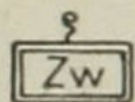
Pferdeverbandplatz



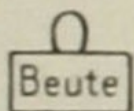
Pferdesammelplatz



Armeepferdezweigpark



Veterinärzweigpark



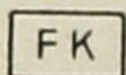
Beutepferdesammelstelle

9

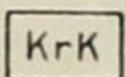
130

5. Ordnungsdienste.

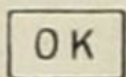
a) Stäbe:



Feldkommandantur



Kreiskommandantur



Ortskommandantur

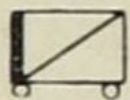


Stab einer Feldgendarmerieabteilung (mot)

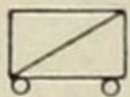


Stab eines Verkehrsregelungsbataillons (mot)

b) Einheiten:



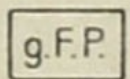
Feldgendarmeriekompanie (mot)



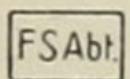
Feldgendarmerietrupp (mot)



Verkehrsregelungskompanie (mot)



Geheime Feldpolizei



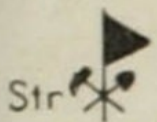
Feldsonderabteilung

66

131

6. Straßenbaudienste.

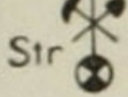
a) Stäbe:



Str Stab eines Straßenbaubataillons

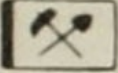


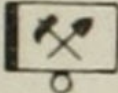
Stab eines leichten Radfahrstraßenbau-




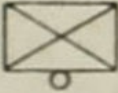
bataillons

b) Einheiten:

Str  Straßenbaukompanie

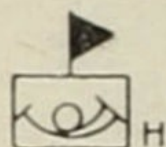
Str  Straßenbaukompanie (tmot)

Str  leichte Radfahrstraßenbaukompanie

Str  Gerätestaffel (tmot) eines Straßenbau-
bataillons

9*

a) Stäbe:

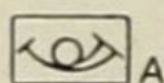


Stab Heeresfeldpostmeister



Stab Armeefeldpostmeister

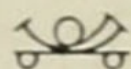
b) Einheiten:



Armeebriefstelle



Feldpostleitstelle



Feldpostamt (mot)

67

C. Sonderzeichen.

1. Transportwesen.

- Etra Eisenbahntransportabteilung

- W.V.D. Wehrmachtverkehrsdirection

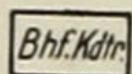
- Bv.T.O. Bevollmächtigter Transportoffizier bei einer
H. Gru. oder A. Ob. Kdo.

- B.G.O. Beauftragter Generalstabsoffizier

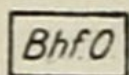
- T.O. Transportoffizier

- Tcsp.Kdtr. Transportkommandantur

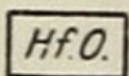
- Ausl.K. Ausladekommissar



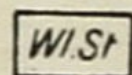
Bahnhofskommandantur



Bahnhofsoffizier



Hafenoﬃzior



Weiterleitungsstelle



Munitionszug



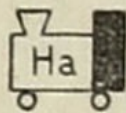
Betriebsstoffzug



Verpflegungszug



Mehlzug



Haferzug



Viehzug

68

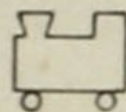
135



Truppentransportzug (haltend)



Truppentransportzug (in Fahrt)



Leerzug (haltend)



Leerzug (in Fahrt)



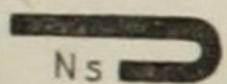
2. I.D. Transportbewegung der 7. Inf. Division nach Gegend Ulm mit 24 Zügen täglich



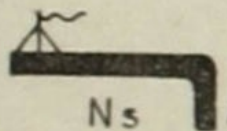
In einem Raum abgestellte Vollzüge (72)

S.Bhf

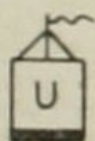
Sammelbahnhof



Ausladebahnhof für Nachschub der Armee



Ausladehafen für Nachschub



Umschlaghafen

136

2. Zeichen für Sperrdienst.

xxxxxxx

Drahtzaun (Flandernzaun)

xxxxxx
xxxxxxxx
xxxxxx

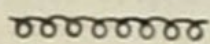
Flächendrahtsperre

×××

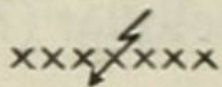
Maschendrahtsperre

●—●—●

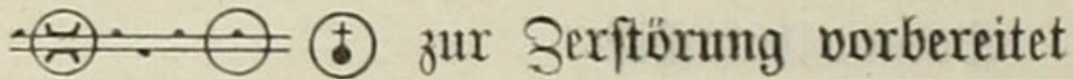
Stolperdraht



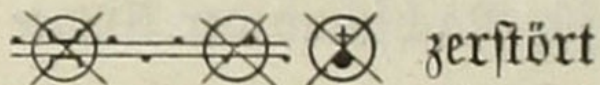
R. und S.-Rollen



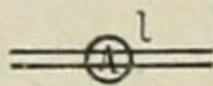
Starkstromsperre



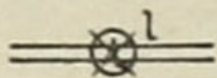
zur Zerstörung vorbereitet



zerstört

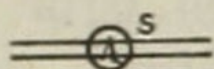


Leichte Baumsperre
zur Zerstörung vorbereitet

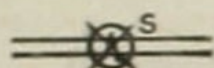


Leichte Baumsperre

69



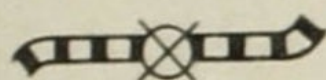
Schwere Baumsperre
zur Zerstörung vorbereitet



Schwere Baumsperre



Eisenbahnstrecke
zur Zerstörung vorbereitet



Eisenbahnstrecke zerstört



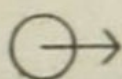
Eisenbahngrenzsperrre



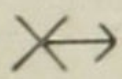
Zu sperrende Nachrichtenanlage



Gesperrte Nachrichtenanlage



Abzuschirmende Nach-
richtenanlage

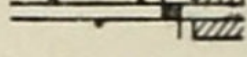


Abgeschirmte Nach-
richtenanlage

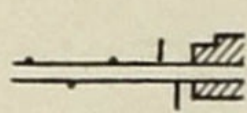
Der Pfeil
bedeutet Rich-
tung der Ab-
schirmung



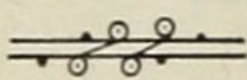
Baumverhau



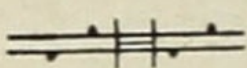
wällen und Wirtschaftsgeräten



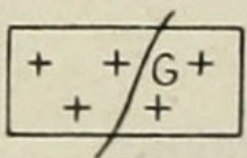
Barrikade mit Durchlaß für eigenen Fahrzeugverkehr



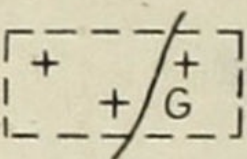
Drahtseilsperrre



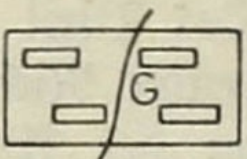
Sperrre aus Stahlträgern oder Schienen



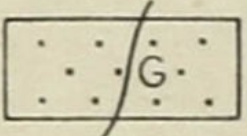
L-Minenfeld im Boden verlegt mit bezeichneter Gasse



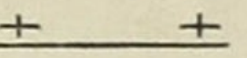
Minenfeld offen verlegt mit bezeichneter Gasse



Brettstück-Minenfeld mit bezeichneter Gasse

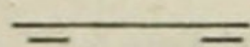


S-Minenfeld mit bezeichneter Gasse

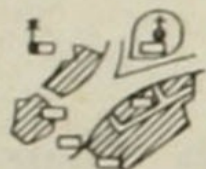


L-Minenschnellsperrre mit Druckschienen

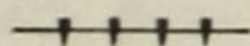
20



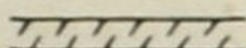
Behelfsmäßige Schnellsperrre



Verminung mit Behelfsminen aller Art



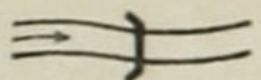
Pfahlsperre



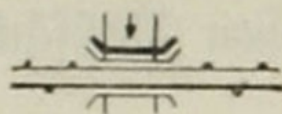
Panzerabwehrgraben



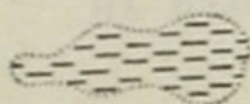
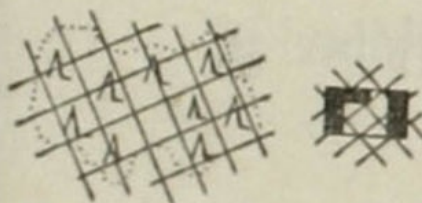
Von Natur panzersicheres Gelände



Stauanlage



Zusehen eines Durchlasses oder einer Brückenöffnung für Stauzwecke

Anstauung oder Ansumpfung
(Zeichnung in blauer Farbe)

Abgeholzter Wald, niedergelegtes Gehöft

Durch Gampfstoffe vergiftete Dampfe



Durch Stämpfrohre verriegelte Zone
(Zeichnung gelb schraffiert)

140



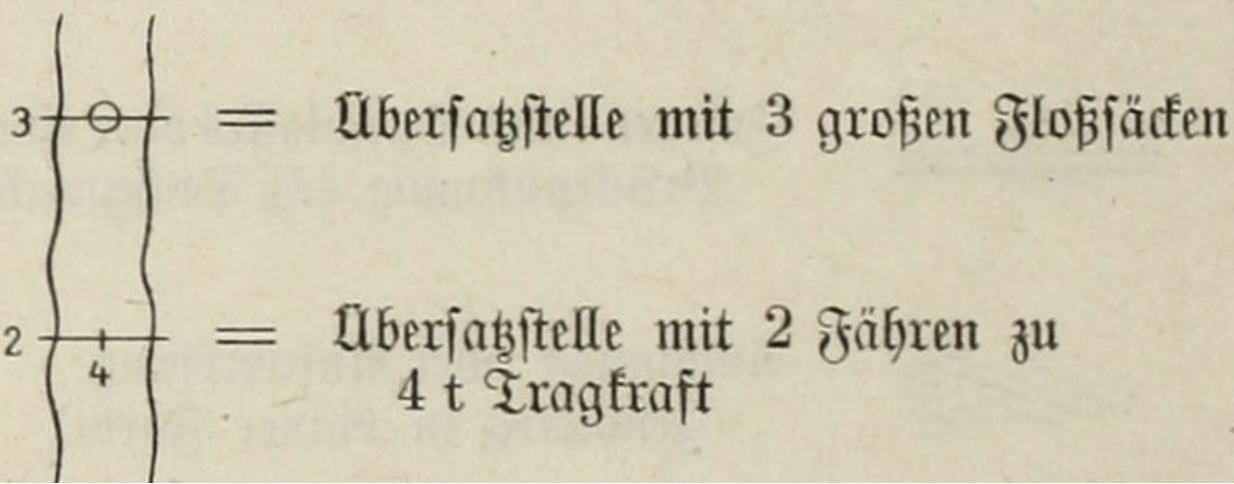
Einzelne Giftinseln (Zeichnung gelb schraffiert)

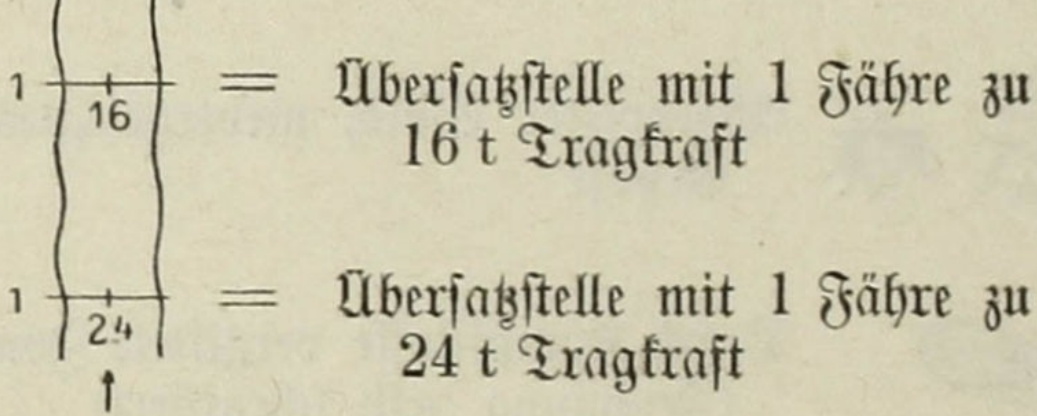


Durch Brand gesperrte Zone bei
eingezeichnetem Einzelobjekt; Sper-
rung eines solchen durch Brand
(Zeichnung in roter Farbe)

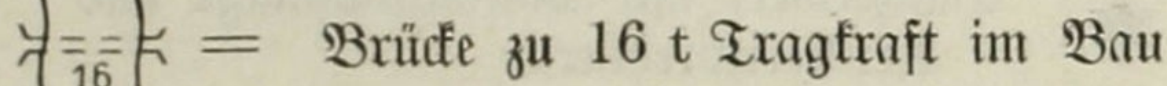
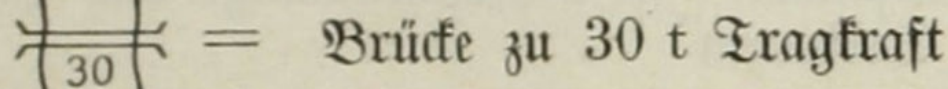
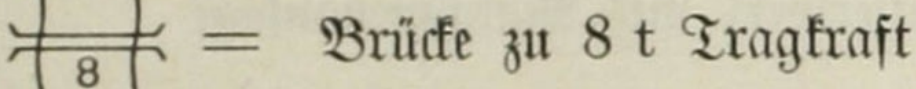
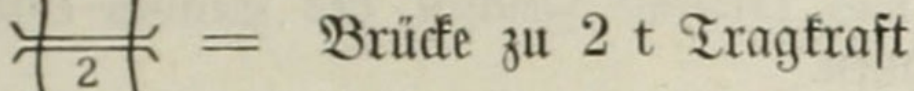
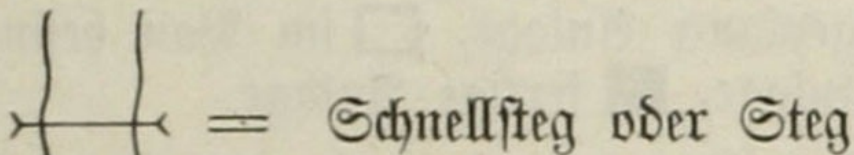
3. Zeichen für Flußübergang.

a) Übersatzstellen:





b) Brücken:



4. Zeichen für Stellungskarten.

☐ geplante Anlage, □ im Bau befindliche Anlage, ■ fertige Anlage.

Sollen Panzerwerke und Gefechtsstände als Befehlsstellen gekennzeichnet werden, so ist das taktische Zeichen des Stabes einzuzichnen.



Panzerwerk mit Maschinenanlage

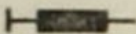
- ★^P Panzerwerk mit Maschinenanlage und Paß-Drehturm
- ★^A Panzerwerk mit Maschinenanlage und Artilleriedrehturm
- ★ Panzerwerk ohne Maschinenanlage
- ★^J Panzerwerk ohne Maschinenanlage mit Infanteriebeobachtungsturm
- ★^A Panzerwerk ohne Maschinenanlage mit Artilleriebeobachtungsturm
- ★^N Panzerwerk ohne Maschinenanlage mit Nachrichtenturm

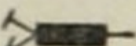
143


←■ M. G. = Scharfenstand bzw. Rasematte


↔■ M. G. = Doppelscharfenstand


↔■↔ Doppel-M. G. = Rasematte


 Vak=Stand


 M. G. und Vak=Stand

 Vak=Unterstellraum

 F. R. 16=Stand 7,5 cm

 Flak=Stand 8,8 cm

 Stand mit l. H. T. (leichte Haubitze im Turm)

 Gefechtsstand oder Unterstand ohne Kampf-
raum

Artillerie (L. G.)- Beobachtungsstand

Artillerie (L. G.)- Beobachtungsstand
mit kleinem Artilleriebeobachtungsturm

Gefechtsstand für Infanteriebeobachtung mit
Kleinstglocke

Gefechtsstand für Infanteriebeobachtung mit
Kleinstglocke und Kampfraum






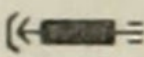
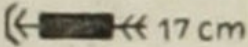

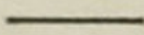
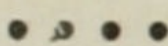
Blinkstand für Nachrichtenzwecke

Unterstand für Nachrichtenzwecke (Groß-
schaltstelle)


Unterstand mit Funkanlage

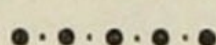
Sammlerladestand

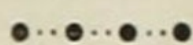
2/3


-  LI Richtmeßstand für Artillerie
-  M Munitionsunterstand
-  Sanitätsunterstand
-  Hochstand für M. G.
-  Hochstand für Artilleriebeobachtung
-  Geschützschartenstand
-  Kanonenstand
-  Miniierter Unterstand, stollenmäßig oder nach Art der Hohlgänge
-  Hohlengang
-  Kampfwagensperre (Höcker)

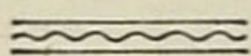
146


 Kampfwagensperre (Pfähle)

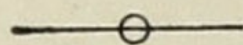
 Kampfwagensperre (Hemmfurbe)


 Kampfwagensperre (Eisenigel)

 Fernsprech-Erdkabel

 Erdkabel (bombensicher verlegt)

 Erdkabel (weitsprechfähig)

 oberirdische Fernsprechlinie

 Schaltstelle (Kabelbrunnen)

244

5. Zeichen für taktische Grenzen.

— • — Heeresgruppengrenze

— Armee Grenze

— • • — Panzergruppengrenze

— • — • — Korpsgrenze

— — — — — Divisionsgrenze

— • • • — Regimentsgrenze

— . — . — . — Bataillons- usw. Grenze

— — — — — Kompanie- usw. Grenze

..... Zielgrenze

— + — + — Aufklärungsgrenze

10*

95

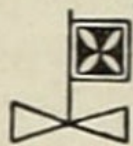
Anhang

**Taktische Zeichen
der Luftwaffe
und der Kriegsmarine**

150

A. Taktische Zeichen der Luftwaffe.

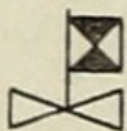
**I. Kommandobehörden
und höhere Stäbe der Luftwaffe.**



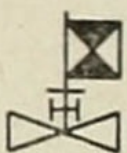
Oberbefehlshaber der Luftwaffe (Führungsstab) (R. d. L. u. Ob. d. L.)



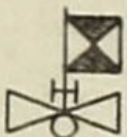
Luftflottenkommando (L. Fl. Kdo.)



Generalkommando eines Fliegerkorps (Gen. Kdo. Fl. Kps.)



Kommando des Generals der Luftwaffe beim Oberbefehlshaber des Heeres (G. d. Lw. b. Ob. d. H.)

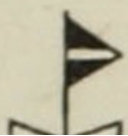


Luftgaukommando (L. G. Kdo.)

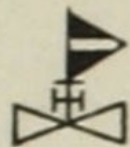


Generalkommando eines Flakkorps (Gen. Kdo. Flak Kps.)

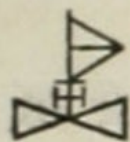
76



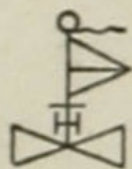
Stab einer Fliegerdivision (Fl. Div.)



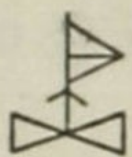
Stab eines Kommandeurs der Luftwaffe bei einer Heeresgruppe (Kolust [mit der Heeresdienststelle entsprechendem Buchstaben])



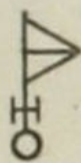
Stab eines Kommandeurs der Luftwaffe bei einem Armee-Oberkommando (Kolust [mit der Heeresdienststelle entsprechender Zusatzzahl])



Stab eines Kommandeurs der Luftwaffe bei einer Panzergruppe (Kolust Pz. Gr.)



Stab eines Jagdfliegerführers bei einer Luftflotte (Jafü)



Stab einer Flakbrigade (Flak-Brig.)

II. Truppen.

1. Fliegertruppe.

a) Stäbe:



Stab eines Aufklärungsgeschwaders
(St. Aufkl. G.)



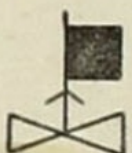
Stab eines Kampfgeschwaders (St. K. G.)



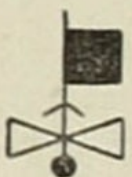
Stab eines Sturzkampfgeschwaders
(St. Stuka. G.)



Stab eines Zerstörerengeschwaders (St. Z. G.)



Stab eines Jagdgeschwaders (St. J. G.)



Stab eines Schlachtgeschwaders (St. S. G.)



Stab einer gemischten Aufklärungsgruppe
(St. Aufkl. Gr. [gem.])



Stab einer Aufklärungsgruppe (F) des Oberbefehlshabers des Heeres
(St. Aufkl. Gr. [F] [Ob. d. H.])



Stab einer Aufklärungsgruppe (H)
(St. Aufkl. Gr. [H])



Stab eines Gruppenführerfliegers (H) bei einem Generalkommando (mot)
(St. Aufkl. Gr. [H] Gen. Kdo. [mot])



Stabsoffizier der Luftwaffe bei einer Heereskommandobehörde (Stoluft)



Stab einer Kampfgruppe (St. K. Gr.)



Stab einer Sturzkampfgruppe
(St. Stuka. Gr.)



Stab einer Zerstörergruppe (St. Z. Gr.)



Stab einer Jagdgruppe (St. J. Gr.)



Stab einer Schlachtgruppe (St. S. Gr.)

154

b) Verbände und Einheiten:



gemischte Aufklärungsgruppe
(Aufkl. Gr. [gem.])



Aufklärungsgruppe (F) des Oberbefehlshabers
des Heeres (Aufkl. Gr. [F] [Ob. d. H.])



Aufklärungsgruppe (H) (Aufkl. Gr. [H])



Aufklärungsgruppe (H) bei einem General-
kommando (mot)
(Aufkl. Gr. [H] Gen. Kdo. [mot])



Kampfgruppe (K. Gr.)



Sturzkampfgruppe (Stuka. Gr.)



Zerstörergruppe (Z. Gr.)



Jagdgruppe (J. Gr.)

155

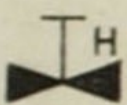
78



Schlachtgruppe (S. Gr.)



Aufklärungsstaffel (F) (Aufkl. Staff. [F])



Aufklärungsstaffel (F) des Oberbefehlshabers
des Heeres (Aufkl. Staff. [F] [Ob. d. H.])



Aufklärungsstaffel (H) (Aufkl. Staff. [H])



Aufklärungsstaffel (H) (Pz)



(Aufkl. Staff. [H] [Pz])



Kampfstaffel (K. Staff.)



Sturzkampfstaffel (Stuka. Staff.)



Zerstörerstaffel (Z. Staff.)



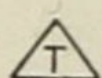
Jagdstaffel (J. Staff.)



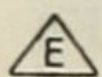
Schlachtstaffel (S. Staff.)

156

c) Flieger-Bodendienste:









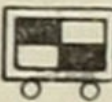
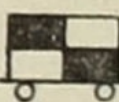
Fliegerhorst (Fl. H.)



E-Hafen I. Ordnung (E-Hfn. I.)



E-Hafen II. Ordnung (E-Hfn. II.)

-  Feldflugplatz (Fe. Fl. Pl.)
-  vorbereiteter Feldflugplatz (Fe. Fl. Pl. [vorb.])
-  Scheinflughafen (Schfn.)
-  Gefechtslandeplatz (Gef. Pl.)
-  Ausweichplatz (A. Pl.)
-  ziviler Flughafen (Verkehr oder Industrie)
(Flhfn. [ziv.])
-  Wetterberatungszentrale (mot) (auch Heeresgruppen-Wetterwarte) (Swz. [mot])
-  Wetterberatungszentrale (mot) (auch Armeewetterwarte) (Wz. [mot] [Awewa.])

a) Stabe:



Stab eines Flakregiments (St. Flak Rgt.)



Stab einer Flakabteilung (St. Flak Abt.)



Stab einer leichten Flakabteilung
(St. l. Flak Abt.)



Stab einer Flakscheinwerferabteilung
(St. Flak Schw. Abt.)

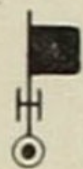


Stab einer Luftsperrabteilung
(St. L. Sp. Abt.)



Stab einer Reserve-Eisenbahnflakabteilung
(St. Ref. Eis. Flak Abt.)

b) Verbände und Einheiten:



Flakregiment (Flak Rgt.)



Flakabteilung (Flak Abt.)



Leichte Flakabteilung (l. Flak Abt.)



Flakscheinwerferabteilung (Flak Schw. Abt.)



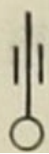
Luftsperrabteilung (L. Sp. Abt.)




Flaktransportabteilung (Flak Tp. Abt.)

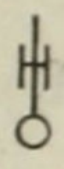



Reserve-Eisenbahnflakabteilung
(Ref. Eis. Flak Abt.)




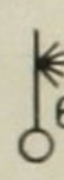
Flakbatterie (2 cm) (Flak Battr. [2 cm])

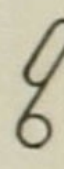
 Glasbatterie (3,7 cm) (Glas Battr. [3,7 cm])

 Glasbatterie (8,8 cm) (Glas Battr. [8,8 cm])

 Glasbatterie (10,5 cm) (Glas Battr. [10,5 cm])

 150
Glascheinwerferbatterie (150 cm)
(Glas Schw. Battr. [150 cm])

 60
Glascheinwerferzug (60 cm)
(Glas Schw. Zg. [60 cm])

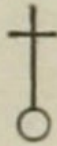
 Luftsperrbatterie (L. Sp. Battr.)

c) Sonstiges:

±



Batteriebefehlsstelle (Battr. Bef. St.)

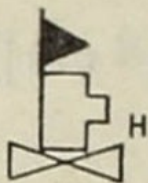


Zugbefehlsstelle (Zg. Bef. St.)

160

3. Luftnachrichtentruppe.

a) Stäbe:



Stab einer Luftnachrichtenabteilung (H)
(St. Ln. Abt. [H])

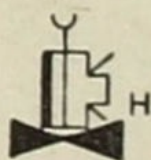
b) Einheiten:



Luftnachrichtenabteilung (H) (Ln. Abt. [H])



Luftnachrichtenkompanie bei einer Panzer-
gruppe (Ln. Kp. [Pz. Gr.])



Fernsprechkompagnie (H) (Fspr. Rp. [H])

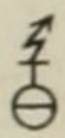



Funkkompagnie (H) (Fu. Rp.)


81


c) Bodenständige Luftnachrichteneinrichtungen:

- ⊙ LV Luftvermittlung oder Luftendvermittlung (L. B. oder L. E. B.)
- ⊙ LVV Luftverteilervermittlung (L. B. B.)
- ⊙ LDV Luftdurchgangsvermittlung (L. D. B.)

 Luftnachrichten-Flugmeldezentrale
(Ln. Flum. Z.)

 Flugmeldetrupp (Flum. Tr.)

 Flugwachkommando (Fluko.)

 Flugwache (Fluwa.)

11

162

d) Sonstiges:

+ Meldeabwurfplatz



Luftnachrichtengerätekolonne (Ln. Ger. Kol.)



Funkstelle der Luftwaffe



Beilanzlage

B. Taktische Zeichen der Kriegsmarine.

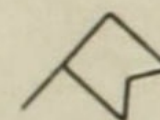
I. Kommandozeichen.



Oberbefehlshaber der Kriegsmarine



Flottenchef, selbständiger Seebefehlshaber



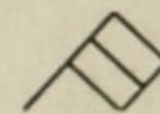
Befehlshaber der Schlachtschiffe



Befehlshaber der Kreuzer (B. d. K.)



Befehlshaber der U-Boote (B. d. U.)



Führer der Zerstörer (Z. d. Z.)



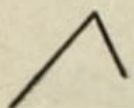
Führer der Torpedoboote (Z. d. T.)



Führer der Minensuchboote (F. d. M.)



Divisionschef einer Zerstörerdivision bzw. eines Verbandes von Flottillenführern, Flottillenchef, Führer einer Hilfskreuzergruppe



Gruppenführer von kleinen Fahrzeugen, Halbflottillenchef, Führer eines Verbandes von Hilfschiffen usw.






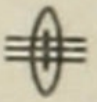

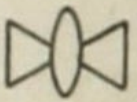
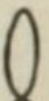
Festungskommandant, Festungskommandantur



Standortsältester, Standortskommando

II. Seestreitkräfte.

1. Schiffe.

-  Zerstörer, Flottillenführer
-  Leichte Kreuzer
-  Schwere Kreuzer
-  Großkampfschiff, Schlachtschiff
-  Flugzeugträger
-  Flugzeugmuttereschiff
-  Minenleger (unter 2000 t)

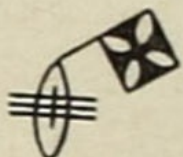
8
! 8
Minenschiff (über 2000 t)


166


⊕ Kleiner Hilfskreuzer (unter 10 000 t)

⊕ Großer Hilfskreuzer (über 10 000 t)

2. Schiffe mit Stäben.

 Großkampfschiff mit Flottenchef an Bord

 Kreuzer mit V. d. R. an Bord

 Führerschiff einer Aufklärungsgruppe

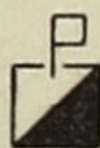


Zerstörer mit Divisionschef an Bord

3. Flottenstreitkräfte.



Gros



Teilgros

167

84

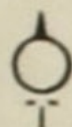
4. Boote, Rotten, Doppelrotten.



Boot



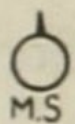
Rotte



Torpedoboot



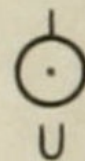
Schnellbootsdoppelrotte aus 3 Booten



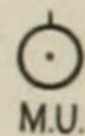
Minensuchboot



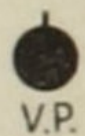
Räumbootsdoppelrotte



Unterseeboot

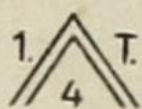


Minen-U-Boot

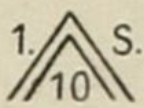


Vorpostenbootsrotte

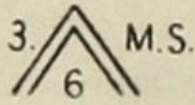
5. Bootsverbände.



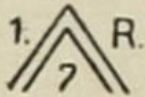
1. Flottille von Torpedobooten, bestehend aus 4 Booten



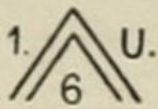
1. Schnellbootsflottille, bestehend aus
10 Booten



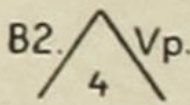
3. Minensuchflottille, bestehend aus 6 Booten



1. Räumbootsflottille, bestehend aus 7 Booten

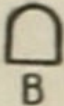
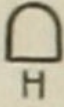
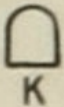
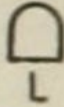
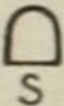
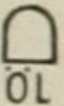

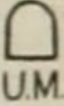
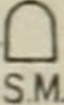


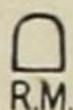
1. Unterseebootsflottille, bestehend aus
6 Booten



B-Gruppe der 2. Vorpostenflottille,
bestehend aus 4 Booten

85

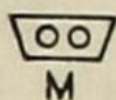
-  Blockschiff
-  Handelsschiff
-  Kohlenschiff
-  Lazarettschiff
-  Sperrbrecher
-  Tankschiff
-  Transportschiff
-  U-Bootsmutterschiff
-  Schnellbootmutterschiff



Räumbootsmutter Schiff

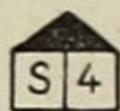
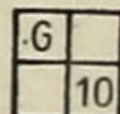


Werkstatt Schiff

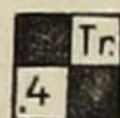


Minenprahm

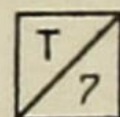
7. Verbände von Spezialschiffen.

IV. Sperrbrechergruppe, bestehend aus
4 Schiffen

Geleitzug, bestehend aus 10 Schiffen



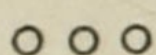
Truppentransport, bestehend aus 4 Schiffen



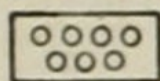
Troß, bestehend aus 7 Schiffen

86

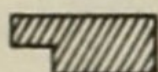
III. Sperrwaffe.



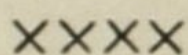
Minen



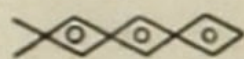
Minensperre



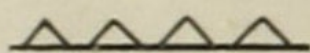
Minenverseuchtes Gebiet



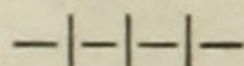
Netzsperrre



Netzsperrre mit Minen



Horchsperrre



Balkensperre

IV. Küstenartillerie.

1. Seezielbatterien.



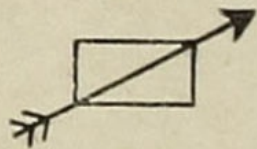
Schwere Küstenbatterie (Flachfeuer)



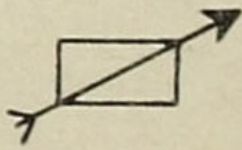
Schwere Küstenbatterie (Steilfeuer)



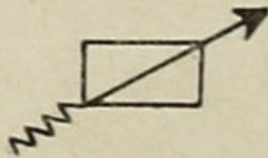
Mittlere Küstenbatterie
und 10,5 cm Küstenbatterie



10,5 cm Flakbatterie



8,8 cm Flakbatterie



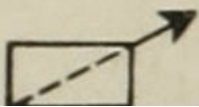
3,7 cm Flakzug

87

Bemerkung: Die Anzahl der Geschütze wird durch die links neben das taktische Zeichen zu setzende arabische Ziffer gekennzeichnet, das Kaliber (bei Seezielbatterien) durch arabische Zahlen rechts von dem Zeichen, z. B.



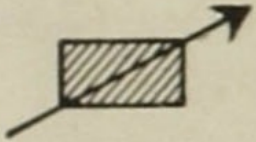
28 cm Seezielbatterie zu
3 Geschützen



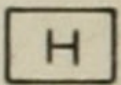
M. G. C 30



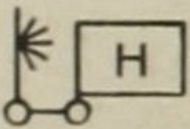
M. G. 08



Vorbereitete Wechselstellung (Pfeil je nach Geschützart)



Horchgerät



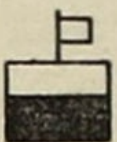
Scheinwerfer mit Horchgerät

174

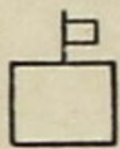
3. Gefechtsstände.



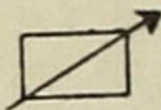
Festungskommandant



Inselkommandant



Ortskommandant und Abschnittskommandeur

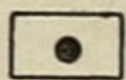


Flaggruppe, Flagruppenkommandeur

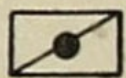


Flauntergruppe, Flauntergruppenkommandantur

4. Batteriestände.



Hauptleitstand oder Reserveleitstand




Peilstand

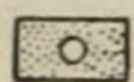
88

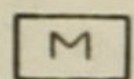
175

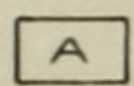


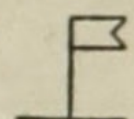
Rechenstand

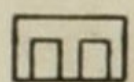
 Beobachtungsstand


 Nachleitstand

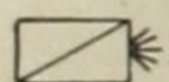
 Munitionsraum

 Depot für Artilleriewaffen

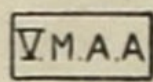
 Wettertrupp

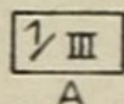
 Nebeltrupp

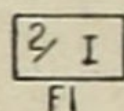
 Scheinwerfer

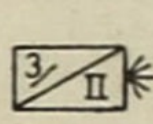
 2 Scheinwerferzug mit 2 Scheinwerfern

5. Marineartillerieabteilungen.

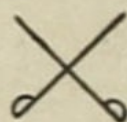
 V. Marineartillerieabteilung (V. M. A. A.)

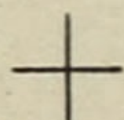
 1. (Artillerie) Kompanie III. M. A. A.


 2. (Flak) Kompanie I. M. A. A.

 Ein (Scheinwerfer) Zug 3. Kompanie
II. M. A. A.

V. Verschiedenes.

 Gefecht

 Außer Gefecht gesetzt

 Gesunken

В деле пронумеровано:

88 листов

фотографий —

Хранитель

фондов

С.В. Смирнова

« »

16 МАР 2013